

**Herbst
Winter
2024/25**

.....
Kostenlos
zum
Mitnehmen



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Wemding**
Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 33

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION OETTINGEN**
Landkreis Donau-Ries und Umgebung

Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein, Wemding
© Dietmar Denger

Donau-Ries Landkreis * **Ansbach** Landkreis * **Weißenburg-Gunzenhausen** Landkreis * **Augsburg** Landkreis
Aichach-Friedberg Landkreis * **Dillingen** Landkreis * **Eichstätt** Landkreis * **Neuburg-Schrobenhausen** Landkreis
*Bayerisch-Schwaben * Naturpark Altmühltal * Ostbayerns Städte * Romantisches Franken*

WILLKOMMEN IN DER REGION OETTINGEN



Landkreis Donau-Ries
Monheimer Weihnachtsmarkt
19.12. - 21.12.2024, Marktplatz, Monheim
Seite 8

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION OETTINGEN** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Oettingen** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Residenzschloss Neuburg
Neuburg a.d. Donau
Seite 20



Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
Geo-Zentrum
Solnhofen
Seite 28



Landkreis Ansbach
Deutsches Weihnachtsmuseum
Rothenburg o.d. Tauber
Seite 25



Ansbach
Hohenzollernresidenz
Seite 24



Fuggerei
Augsburg
Seite 10



Landkreis Donau-Ries
Oettingen
Seite 6

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-oettingen](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-oettingen)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Landkreis Donau-Ries
Fürstliches Residenzschloss
Oettingen
Seite 6



Oettingen

Bayerisch-Schwaben

Eine kleine Residenzstadt mit großer Vergangenheit. Die wechselhafte Geschichte spiegelt sich in den verschiedenen Baustilen der malerischen Innenstadt wider. Ideal für einen Bummel mit Einkehr.

Ab Seite 6



Landkreis

Donau-Ries

Bayerisch-Schwaben

Naturliebhaber erleben eine unberührte Schönheit: idyllische Flusslandschaften, den UNESCO Global Geopark Ries und Wanderwege bieten perfekte Erholung und Erkundungsmöglichkeiten.

Ab Seite 5



Landkreis

Weißenburg-Gunzenhausen

Die Seen des Fränkischen Seenlandes, der Naturpark Altmühltal und die historische Altstadt von Weißenburg in Bayern sind besonders sehenswert.

Ab Seite 27



Landkreis

Ansbach

Romantisches Franken

Mit seiner malerischen Landschaft und seinen historischen Städten ist der Landkreis Ansbach ein Paradies für Reisende, die nach Abenteuern und Entdeckungen suchen.

Ab Seite 23



Landkreis Dillingen

Dillinger Land

Bayerisch-Schwaben

Eine Mischung aus Natur, Kultur und Geschichte. Der Landkreis liegt im Südwesten von Bayern und ist geprägt von sanften Hügeln, grünen Wiesen und ausgedehnten Wäldern.

Ab Seite 12



Landkreis

Eichstätt

Oberbayern. Franken. Naturpark Altmühltal

Die Altstadt, der Dom und die Willibaldsburg von Eichstätt sind immer einen Besuch wert, genauso wie der Naturpark Altmühltal.

Ab Seite 18



Landkreis Augsburg

Augsburger Land

Bayerisch-Schwaben

Mit seiner reichen Geschichte, seiner vielfältigen Kultur und Landschaft ist das Augsburger Land ein attraktives Ziel für ein paar Tage Entspannung.

Ab Seite 9



Landkreis

Neuburg-Schrobenhausen

Oberbayerns Städte

Schloss Neuburg a.d. Donau und das Europäische Spargelmuseum sollte man besuchen.

Ab Seite 20



Landkreis Aichach-Friedberg

Wittelsbacher Land

Bayerisch Schwaben

Malerische Landschaft, die perfekte Umgebung für eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten wie etwa Wandern, Radfahren oder Familienausflüge.

Ab Seite 14

Tourismus-Regionen

Bayerisch-Schwaben

Ab Seite 4

Oberbayern

Ab Seite 16

Naturpark Altmühltal

Ab Seite 17

Franken

Ab Seite 21

Romantisches Franken

Ab Seite 22

Schwaben.

WILLKOMMEN IN BAYERISCH-SCHWABEN



Kloster Wettenhausen Lkr. Güzburg © TVABS, F. Trykowski Augsburg Rathaus © TVABS, F. Trykowski

Die Ausflugs- und Kurzurlaubsregion

Bayern plus Schwaben macht Bayerisch-Schwaben. Vom Nördlinger Ries über das Schwäbische Donautal, die UNESCO-Welterbestadt Augsburg und das LEGOLAND® bis ins Wittelsbacher Land entdecken Besucher die vielseitige Region in den unterschiedlichsten Facetten: Hier „schwätzt“ Bayern schwäbisch und Schwaben bayerisch.

Radwege in idyllischen Flusslandschaften sowie Wander- und Themenwege durch die vielfältige Natur machen die Region zu einem beliebten Ziel für große und kleine Aktivurlauber. Zwischen prächtig-glanzvoll und verträumt-gemütlich präsentieren sich die Städte und Orte Bayerisch-Schwabens. So lassen sich entlang der Romantischen Straße viele Highlights verknüpfen. Kulturfans und Familien genießen das besondere Flair der historischen Stadtkulissen sowie die zahlreichen Burgen, Schlösser und Klöster.

Ob bei einem „Stadthupferl“ oder mit der Lauschtour-App: Urlauber begeben sich auf die Spuren von Römern, Fuggern, Wittelsbachern & Co. oder erkunden die Museen-Welten von Ballonen, Bienen, Käthe-Kruse-Puppen oder bedeutender Industrie- und Alltagskultur. Bestens lässt sich dabei die herzhaft- und regionale Küche mit ihren besonderen Spezialitäten genießen.

Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben

Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821 45040110, info@tvabs.de, www.bayerisch-schwaben.de



Weihnachtsmarkt © Stadt Aichach



Harburg © TVABS, F. Trykowski.

Bayerisch-Schwaben Von Besensammlungen bis hin zu multimedialen Mitmach-Ausstellungen



Schloss Höchstädt © TVABS, Fouad Vollmer.

Interessante Geschichte, außergewöhnliche Sammlerstücke und beeindruckende Naturwunder – in Bayerisch-Schwaben spiegelt sich die Vielfalt der Region im Angebot abwechslungsreicher, interaktiver und besonderer Museen wider. So erfahren Besucher Wissenswertes und Erstaunliches über Land und Leute aus vergangenen Zeiten und der Gegenwart. Die kuriose Besenwelt in Günzburg zeigt etwa eine außergewöhnliche Privatsammlung mit über 400 handgemachten Besen in verschiedensten Formen, Farben und Materialien aus aller Welt. Im einzigen Ballonmuseum Europas in Gersthofen erfahren Interessierte auf drei Ebenen an interaktiven Stationen die Geschichte der Ballonfahrt und bekommen im begehbaren Korb schon einmal ein Gefühl für dieses besondere Fortbewegungsmittel. Im RiesKraterMuseum in Nördlingen gehen Gäste auf multimediale Weise dem Meteoriteneinschlag vor 14,5 Millionen Jahren auf den Grund und besichtigen ein echtes Stück Mondgestein. Das Edwin Scharff Kindermuseum in Neu-Ulm hingegen begeistert Groß & Klein mit jährlich wechselnden Themen zu unterschiedlichen Wissensgebieten vom Thema „Körper“ bis hin zur Globalisierung. Verschiedene Themenwelten wie beispielsweise das Fugger und Welscher Erlebnismuseum oder das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) nehmen Interessierte mit in die spannende Geschichte der Region. TreffpunktDeutschland.de/bayerisch-schwaben

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN BAYERISCH-SCHWABEN



Jetzt QR-Code scannen und Bayerisch-Schwaben online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayerisch-schwaben

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS DONAU-RIES



Radeln und Wandern
in Monheim
© Stadt Monheim /
Dietmar Denger



Wemding
© Dietmar Denger

Der Landkreis Donau-Ries in Bayern vereint landschaftliche Schönheit und kulturelle Vielfalt. Harburg beeindruckt mit einer imposanten Burg aus dem 12. Jahrhundert, während Kaisheim mit seinem barocken Kloster fasziniert. Monheim, idyllisch im Naturpark Altmühltal gelegen, bietet historische Sehenswürdigkeiten und Naturerlebnisse. Oettingen verzaubert mit seinem historischen Stadtkern und dem Oettinger Schloss. Rain am Lech lockt mit dem Dehner-Blumenpark und seiner historischen Altstadt. Wemding, am Rand des Rieskraters, begeistert mit seiner Altstadt und dem Fuchsenrundgang. Eine Region voller Geschichte und Natur. [TreffpunktDeutschland.de/donau-ries](https://www.treffpunktdeutschland.de/donau-ries)



Oberer Torturm Donauwörther Tor
© Stadt Monheim



Kaisheim
© Sigmar Hientzsch

ORTE IM LANDKREIS DONAU-RIES



Stadt
Harburg
Stadt
Kaisheim
Stadt
Monheim

Stadt
Oettingen
Stadt
Rain am Lech
Stadt
Wemding

MUSEUM **40** **JAHRE**
KULTURLAND RIES

Bezirk Schwaben
Gemeinsam mit dir

Eine Zeitreise mit Überraschungen

- Ausstellungen zur Rieser Alltagskultur und Landwirtschaft auf über 6.000 m² im Innen- und Außenbereich
- Sonderausstellungen, Feste, Märkte und Aktionstage sowie vielfältige Vermittlungsangebote für Klein und Groß

VERANSTALTUNGEN	SONDERAUSSTELLUNGEN
HerbstErlebnisTag SO 06.10.2024 12 – 18 Uhr	RiesMomente Zeichnungen von Walter Diehm bis 02.02.2025
Familien-Ferientag SO 27.10.2024 13 – 17 Uhr alle Infos auf unserer Homepage	Wünsch dir was! Ideenwerkstatt im Museum ab 13.10.2024

Kommad oifach vorbei!

Museum KulturLand Ries
Klosterhof 3 und 8 | 86747 Maihingen
www.mklr.bezirk-schwaben.de
DI–SO | 10–17 Uhr



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Donau-Ries
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/donau-ries



Natürlich, fürstlich, einzigartig: Residenz- & Storchentadt. Idyllisch liegt die Residenzstadt Oettingen i. Bay. am Nordrand des UNESCO Global Geoparks Ries und ist durch das Oettinger Bier deutschlandweit bekannt. Das besondere Stadtbild Oettingens wurde durch zwei Grafen geprägt. Bis heute stehen sich am Oettinger Marktplatz auf einzigartige Weise Barock- und Fachwerkfassaden gegenüber, was auf die einstige konfessionelle Teilung der Stadt zurückzuführen ist. Genauer dazu erfahren Besucher bei einer Stadtführung, einem Rundgang mit dem Oettinger Nachtwächter oder der itour Oettingen, dem Hörspielgeführten Stadtrundgang. TreffpunktDeutschland.de/oettingen



Jakobi-Kirchweih © Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen



St. Jakob © Bettina Schramm / Tourist-Information Oettingen



Marktszene © Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Heimatmuseum Oettingen
Das Heimatmuseum Oettingen lädt ein zu einer unterhaltsamen Entdeckungsreise in die Vergangenheit! Das im Jahre 1908 gegründete Museum präsentiert als regionales Schwerpunkt-museum lebendige Geschichte auf drei Stockwerken.
Hofgasse 14, Oettingen



© Geyer / Tourist-Information Oettingen

Fürstliches Residenzschloss
Das Residenzschloss wurde in der Zeit von 1679 bis 1687 von dem württembergischen Baumeister Mathias Weiß erbaut. Obwohl die Fassade in der Zeit des hohen Barocks entstanden ist, enthält sie Elemente der italienischen Renaissance. Besonders sehenswert sind vor allem der große Saal mit herrlichem Schmuizer-Stuck und die prächtig stuckierten Repräsentationsräume im 2. Stock. Erleben Sie edles Flair bei einer Führung durch die herrschaftlichen Residenzräume! Das Schloss war bis Mitte des 20. Jahrhunderts Wohnsitz der fürstlichen Familie zu Oettingen-Spielberg. Im barocken Festsaal finden die bekannten Oettinger Residenzkonzerne statt. Die „Oettinger“ zählen zu den ältesten Adels-geschlechtern Bayerns.
Schloßstraße 1, Oettingen



© German Groß / Tourist-Information Oettingen

Pfarrkirche St. Sebastian
Die heutige katholische Pfarrkirche St. Sebastian hat ihren Ursprung in einem Blutwunder, das sich am Sebastianstag (20. Januar) 1467 an dieser Stelle ereignet haben soll.
Hofgasse 11, Oettingen



Burg mit Würnitz © Amt für Tourismus Stadt Harburg (Schwaben)

Harburg (Schwaben)
Harburg (Schwaben) ist ein romantisches Städtchen mit ca. 6000 Einwohnern, das in ganz besonderer Weise von der Landschaft geprägt ist. Unmittelbar an der Würnitz gelegen, bietet es den Erholungssuchenden einen lohnenden Aufenthalt. Im Altstadtbereich drängen sich zwischen der Würnitz und dem Burgberg mittelalterlich verwinkelte Fachwerkbauten wie beispielsweise das Rathaus aus dem 15. Jahrhundert und Barockgiebelhäuser zusammen. Nicht umsonst wird Harburg zuweilen als ein „Malerparadies“ bezeichnet. Reizvoll schmale Gassen, Gässchen und romantische Winkel prägen das Bild. An der „Romantischen Straße“ gelegen ist Harburg mit Stadt und Burg das „Tor zum Ries“.
TreffpunktDeutschland.de/harburg



© Amt für Tourismus Stadt Harburg

Schloss Harburg
Umfangreiche mittelalterliche Anlage aus dem 11./12. Jahrhundert, die von den Staufern 1295 an die Grafen von Oettingen verpfändet wurde und 1731 an das Haus Oettingen-Wallerstein ging.
Burgstraße 1, Harburg (Schwaben)



Das Drei-Länder-Eck in der Monheimer Alb © Djetmar Denger / Stadt Monheim

Monheimer Alb
Im Naturgebiet zwischen Donau, Rieskrater und Altmühltal zeugen keltische und römische Siedlungsspuren, Schlösser, Ruinen und sehenswerte Kirchen von der langen Geschichte der Region.
Monheim



Ehemalige Klosteranlage mit Marienmünster © Sigmar Hlentsch

Der Markt Kaisheim ist in seiner heutigen Zusammensetzung durch die Eingemeindung der ehemaligen Gemeinden Altisheim, Gunzenheim, Hafentreut, Leitheim und Sulzdorf mit dem Ortsteil Bergstetten entstanden. Seine Bekanntheit weit über die Grenzen Bayerns hinaus verdankt er dem 1134 gegründeten und 1802 im Zuge der Säkularisation untergegangenen Zisterzienserkloster mit dem gotischen Münster und dem von 1979 bis 1989 restaurierten Kaisersaal, einem prachtvollen Beispiel der Baukunst in der Übergangsepoche vom Barock zum Rokoko. Kaisheim präsentiert sich heute als aufstrebende Gemeinde am Schnittpunkt der Verkehrsachsen von Augsburg nach Nürnberg und von Ingolstadt nach Ulm und damit als idealer Standort in der Region Nordschwaben.
TreffpunktDeutschland.de/kaisheim



Kaisersaal © Sigmar Hlentsch



Münster © Sigmar Hlentsch

MONHEIM



© Dietmar Denger / Stadt Monheim



Moserhäuser © Stadt Monheim

„Moserhäuser“ und der Obere Torturm

Wahrzeichen der Stadt Monheim. Die „Moserhäuser“ sind Wohn- und Geschäftshäuser, gebaut zwischen dem 15. und 16. Jahrhundert. Die Fassaden wurden 1935/36 freigelegt und zum letzten Mal 2002 restauriert. **Marktplatz, Monheim**



Stadtpfarrkirche St. Walburga © Stadt Monheim / Marion Rebele

Stadtpfarrkirche St. Walburga

Das ehemalige Benediktinerinnenkloster wurde 870 gegründet. Im Jahr 893 bekam Monheim Reliquien der heiligen Walburga. **Kirchstraße 16, Monheim**

Monheim, Mittelpunkt der Freizeitregion „Monheimer Alb“, bezaubert mit historischem Charme, lebendigen Traditionen und einer entspannten Lebensart. Die kleinste Stadt im Landkreis Donau-Ries liegt verkehrsgünstig zwischen Nürnberg und Augsburg. Restaurierte Fachwerkbauten und stolze Bürgerhäuser in der Innenstadt erzählen von Monheims bewegter Geschichte. Hier im Dreiländereck zwischen Altbayern, Schwaben und Franken vereinen sich unterschiedliche kulturelle Einflüsse zu einer spannenden Mischung; außerdem treffen in Monheim die Urlaubslandschaften Naturpark Altmühltal und Ferienland DONAURIES mit ihren vielfältigen Naturerlebnissen und Freizeitangeboten zusammen. **TreffpunktDeutschland.de/monheim**



Tourist-Information Schindlerhaus © Dietmar Denger / Stadt Monheim



Radeln und Wandern in Monheim © Dietmar Denger / Stadt Monheim

Immer die aktuellen Modetrends
In Rain, in Donauwörth und in Wending



Britzelmeir
am liebsten persönlich...

RAIN AM LECH



Rathaus Rain © Marco Kleebauer

Rain, die Blumenstadt an der Romantischen Straße, liegt idyllisch in der Donau-Lech-Region und besticht durch zahlreich angelegte Parks und Gärten. Einzigartig ist der „Rainer Grüngürtel“, der die gesamte Altstadt umschließt und die Besucher zu einem sehenswerten Rundgang durch die blühenden Parkanlagen der Stadt einlädt. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus im Rokostil, das Tilly-Denkmal, die Allerheiligenkapelle oder der Wasserturm warten in der Stadt auf Sie. Und auch das herzogliche Schloss im Nordosten der Stadt mit seinem romantischen Schlossgarten lädt zu einem Besuch ein. Um Rain herum können Sie die wunderschöne Gegend auf einem der zahlreichen Rad- und Wanderwege entdecken. **TreffpunktDeutschland.de/rain**



Stadt Rain © Marco Kleebauer



Schloss Rain © Marco Kleebauer

Besuchen Sie unseren wunderschönen bedienten Biergarten.

HAUSEGEMACHTE
BÖARGER



SENSATIONELLE
WURSTSALATE

KNACKIGE SALATE

SAFTIGE STEAKS

Landgasthof Weberhans | Westenstr. 15 | 86655 Mündling
Tel.: 09080-1667 | www.weberhans.de

MODETRENDS ENTDECKEN
IN OETTINGEN

Hölderle

mode, die anzieht!
Inh. Anita Thorwarth
Königsstraße 20 • Oettingen
Tel. 09092/2271
www.mode-oettingen.de



© Stadt Wemding / Diëtmär Denger

Wemding

Eine Stadtmauer umgibt die Altstadt des über 1200 Jahre alten Denkmalortes, der staatlich anerkannter Erholungs-ort ist. Die Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein gehört zu den bedeutendsten Marienwallfahrtsorten in Süddeutschland und hat die Stadt zu einem der führenden Touristenorte der Region gemacht. Markant ist einer der schönsten Marktplätze Schwabens mit geschlossenem Marktplatzensemble. Ab Ende Mai verwandelt sich die Stadt in ein Meer aus leuchtenden Pflanzen und betörenden Düften. Einen Höhepunkt stellt die Fuchsenpyramide, bestehend aus rund 700 Pflanzen, dar. Sie wird gemeinsam mit dem Fuchsenrundgang zum Fuchsenmarkt vor der Tourist-Information aufgebaut.

TreffpunktDeutschland.de/wemding



© Stadt Wemding / Diëtmär Denger

Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein

1684 brachte ein Wemdingener das Gnadenbild „Unserer Lieben Frau“, das heute auf dem Gnadenaltar steht, von Rom mit. Nach dem Bau einer Kapelle über dem „Schillerbrünnl“ im Jahre 1692 entstand wegen des anwachsenden Pilgerstroms in den Jahren 1748 bis 1782 die heutige Rokokokirche nach den Plänen des Deutschordensbaumeisters Franz Joseph Roth. Ausstattung mit eleganten Stuckdekorationen (1752 – 1754) und gleichzeitigen Fresken unter Leitung von Johann Baptist Zimmermann. Oettinger Str. 103, Wemding



Monheimer Weihnachtsmarkt

19.12. - 21.12.2024, Marktplatz, Monheim

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Stadt Monheim / Helene Oschwald

Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt vor malerischer Kulisse in Monheims historischer Altstadt. An den drei Tagen vor dem 4. Advent finden Besucher weihnachtlich geschmückte Marktstände mit handwerklichen und kunsthandwerklichen Produkten aus der Region, kulinarischen Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Begleitprogramm.



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettingen Christkindlesmarkt

28.11. - 01.12.2024, Oettingen

Bei wunderbarer Musik genießen die Besucher Punsch, Feuerzangenbowle, Lebkuchen, Waffeln und viele weitere Köstlichkeiten. Geboten wird hochwertiges Kunsthandwerk und regionale Produkte.



© Tourist-Information Wemding

Wemdingen Weihnachtsmarkt

04. - 08.12.24, Wemding

Wie jedes Jahr lädt der traditionelle Weihnachtsmarkt in einzigartigem Ambiente auf dem historischen Marktplatz mit weihnachtlich dekorierten Buden zum Verweilen ein.

EVENTS IN DER REGION...



Martinimarkt

03.11.2024, Wemding

© Tourist-Information Wemding

Der Martinimarkt in der Einkaufsstadt der kurzen Wege in Wemding findet immer am Sonntag nach Allerheiligen statt. Der Fierantenmarkt mit bis zu 50 Buden lockt mit zahlreichen Aktionen und einem breiten Sortiment an Angeboten. Ab dem Nachmittag haben die Wemdingen Geschäfte geöffnet,



© Stadt Harburg (Schwaben)

Selber g'macht Weihnacht

07.12 & 08.12.2024, Harburg

Am Samstag findet der Glühwein-Markt statt. Hier gibt es Punsch, Glühwein, Hot-Aperol u.v.m.. Am Sonntag findet die „Selber g'macht Weihnacht“ statt - dazu werden wieder viele Händler erwartet und noch mehr Geschenkideen.



© Stadt Rain

Schlossweihnacht

12.12. - 15.12.2024, Rain am Lech

Vom 12. bis 15. Dezember 2024 findet die Schlossweihnacht vor der romantischen Szenerie des Kurfürstlichen Schlosses Rain bereits zum 14. Mal statt. Zahlreiche Verkaufsstände locken mit einer Mischung aus Handwerkskunst, Dekoration und regionalen Produkten. Auch für das leibliche Wohl sorgt das abwechslungsreiche Getränke- und Speisenangebot. Auf der Bühne erwartet Sie ein buntes Programm mit Blasmusik und zahlreichen Chören und Musikgruppen. Auf die kleinen Weihnachtsmarktbesucher warten ebenfalls verschiedene Highlights wie der Besuch des Nikolauses. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern.



© Stadt Rain

Martinimarkt

10.11.2024, Rain am Lech

Angeboten werden allerlei Dinge, die einen Jahrmarkt ausmachen: Von Textil- und Lederwaren über Küchengeräte bis hin zu gebrannten Mandeln und Magenbrot ist alles dabei. Außerdem findet in der Schlosstraße ein Handwerkermarkt statt.

Herbstmarkt

08.09.2024, Rain

KulturNacht

28.09.2024, Rain

Günter Grünwald trifft RAD GUMBO

05.10.2024 19:30 Uhr, Harburg

Jazzkonzert

06.10.2024, Rain

„Herzklopfen“ Klassik & Pop/Rock

13.10.24 17:00 Uhr, Harburg

Klassisches Konzert

20.10.2024, Rain



© Sigmar Hientzsch

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Kaisheim

Der Weihnachtsmarkt in Kaisheim ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher in der Vorweihnachtszeit und bietet ein gemütliches Ambiente mit zahlreichen Buden, Leckereien und einem abwechslungsreichen Programm.

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM AUGSBURGER LAND

Landkreis Augsburg.



UND
STADT
AUGSBURG

Kloster Oberschönenfeld
© Andreas Brucklmair

Regio Augsburg Tourismus GmbH

Schießgrabenstr. 14, Tel.: 86150 Augsburg, Tel.: 0821 50207-0
tourismus@regio-augsburg.de, www.augsburg-tourismus.de

ORTE IM LANDKREIS AUGSBURG



Stadt
Augsburg
Markt
Diedorf
Stadt
Königsbrunn
Gemeinde
Langweid a. Lech
Stadt
Schwabmünchen
Markt
Zusmarshausen



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Augsburg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/augsburg-region

Landkreis Augsburg AUGSBURGER LAND



Kloster Holzen
© Kloster Holzen Hotel GmbH

Das Augsburgs Land. Mit seiner reichen Geschichte, seiner vielfältigen Kultur und Landschaft ist das Augsburgs Land ein attraktives Ziel für ein paar Tage Entspannung. Der Naturpark Augsburg - Westliche Wälder ist die grüne Lunge und lädt zum Naturerlebnis und zur Entschleunigung ein. Die Flüsse Lech und Wertach prägen die Landschaft und bieten zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern und Radfahren. Ein vielseitiges Kulturangebot und Freizeitspaß sowie familienfreundliche Angebote und Aktivitäten bei abwechslungsreichen Ausflugszielen bieten ein Urlaubsfeeling im Grünen – ganz ohne Trubel.

TreffpunktDeutschland.de/augsburger-land



Radwandern im Naturpark
© Naturpark Augsburg



Volkskundemuseum Oberschönenfeld
© Andreas Brucklmair

Augsburger Land Lauschtouren



Landart © Hama Lohrmann

Mit dem Audioguide auf den Spuren großer Persönlichkeiten wandern und dabei spannende Erlebnisse und unterhaltsame Geschichten hören. Alles was Sie dafür benötigen ist die kostenlose Bayerisch-Schwaben-Lauschtour App. Mit dem GPS werden die Lauschpunkte automatisch abgespielt – gehen Sie die Tour also in Ihrem eigenen Tempo. Unser Tipp: Die Touren funktionieren auch offline. Am besten lädt man die Tour bereits zu Hause im WLAN herunter.

So zum Beispiel die Lauschtour Bonstetten. Diese Lausch-Wanderung im Naturpark Augsburg- Westliche Wälder führt über einen der größten LandArt-Pfade Deutschlands. Künstler Hama Lohrmann erklärt dabei persönlich seine Skulpturen. Entdecken Sie eine Kunstform, die mit der Natur spielt, überrascht und die Sinne anregt.

Weitere Lauschtouren und Infos gibt es unter www.bayerisch-schwaben.de/lauschtour



AUGSBURG

Rathaus und Perlachturm
© Regio Augsburg Tourismus GmbH / Thomas Linkel

Das über 2000-jährige Augsburg ist die Stadt der Fugger, der Mozarts, der Römer, des Dramatikers Bert Brecht und des Ingenieurs Rudolf Diesel. Das Rathaus und der Perlachturm, drei Renaissancebrunnen und die Ulrichskirchen prägen die Maximilianstraße, die „Kaisermeile“ der Stadt. Besonders sehenswert sind außerdem der Dom, die Annakirche, die Synagoge, die Fuggerhäuser, das Schaezlerpalais und das Fugger und Welser Erlebnismuseum. Die „Augsburger Puppenkiste“ ist ebenso bekannt wie die Fuggerei, die älteste Sozialsiedlung der Welt. Seit 2019 zählt die Stadt mit dem Augsburger Wassermanagement-System zum UNESCO Welterbe. TreffpunktDeutschland.de/augsburg



Mercurbrunnen © Regio Augsburg Tourismus GmbH / multimaps



Fuggerei © Regio Augsburg Tourismus GmbH / Thomas Linkel



© Regio Augsburg Tourismus GmbH, Friedrich Stettmayer

Fuggerei

Die älteste bestehende Sozialsiedlung der Welt wurde 1521 von Jakob Fugger „dem Reichen“ gestiftet. Heute leben 150 bedürftige katholische Augsburger Bürger in den 67 Häusern der Reihenhauksiedlung.
Jakoberstraße 26, Augsburg



© Markt Diedorf

Markt Diedorf

Der Markt Diedorf mit seinen Ortsteilen liegt wunderschön eingebettet im Naturpark Augsburg Westliche Wälder und bietet neben der reizvollen Landschaft ein angenehmes Wohnumfeld mit zahlreichen Arbeitsplätzen und einer guten Infrastruktur. Wir sind eine aufstrebende Kommune, in der die vielfältigen Aufgaben zukunftsorientiert gestaltet werden. Diedorf hat seinen Gästen, Besuchern und seinen Einwohnern in punkto Kultur einiges zu bieten. Zahlreiche Veranstaltungen mit kulturellem Hintergrund zeigen dies deutlich – insbesondere unser Highlight sind die Diedorfer Kulturtag und die Diedorfer Kulturmeile, welche im zweijährigen Rhythmus stattfinden.
TreffpunktDeutschland.de/diedorf



Kurtasche © Christian Menkel / Regio Augsburg Tourismus GmbH

Leopold Mozart Haus

Vater Leopold Mozart wurde 1719 in Augsburg geboren und dort auch musikalisch ausgebildet. Eine innovative Dauerausstellung in seinem Geburtshaus verspricht ein sinnliches Erleben.
Frauentorstraße 30, Augsburg



Museum Oberschönenfeld

© Andreas Brücklmair / Museum Oberschönenfeld

Eingebettet in die einmalige Landschaft des Naturparks Augsburg – Westliche Wälder liegt die Zisterzienserinnenabtei Oberschönenfeld. Klosterkirche, Konventbau, Wirtshaus und die ehemaligen Wirtschaftsgebäude bilden ein einzigartiges architektonisches Ensemble aus der Barockzeit. Hier gibt das Museum Oberschönenfeld einen spannenden Einblick in die Lebenswelt im ländlichen Schwaben ab 1900. In der Dauerausstellung führen Geschichte(n) und exemplarische Biografien von Menschen, Unternehmen und Objekten die Vielfalt des Lebens in Schwaben vor Augen und machen den rasanten Wandel im Alltag der Menschen erlebbar.
Oberschönenfeld 4, Gessertshausen



© Andreas Brücklmair / Museum Oberschönenfeld



© Andreas Brücklmair / Museum Oberschönenfeld



Königsbrunnen © Anke Maresch

KÖNIGSBRUNN

Königsbrunn, auf dem Lechfeld südlich von Augsburg gelegen, ist umgeben von Seen, Naturschutzgebieten, Wäldern und Wanderwegen. Die Stadt mit rund 29.600 Einwohnern bietet Freizeitmöglichkeiten wie eine Kneippanlage mit Barfußpfad, Golf, Reiten, Tauchen, Segeln oder Ballonfahren. Große, bekannte Veranstaltungen sind die Gautsch im Juli, die Königsmärkte im Frühjahr und Herbst, das Weinfest im September und der Niklausmarkt im Dezember. Fünf Museen, darunter der größte begehbare Globus der Welt, das Mercateum, erzählen die Geschichte der noch jungen Stadt. Hohen Stellenwert hat die Kultur: Am Dreikönigstag findet jedes Jahr ein legendäres Konzert statt. TreffpunktDeutschland.de/koenigsbrunn



Mercateum © Anke Maresch



Kneippanlage © Christina Feichtl



LANGWEID AM LECH

Unser Gebiet im Lechtal war bereits zur Römerzeit besiedelt. Neueste Funde im Ortskern Langweids zeigen, dass Römer und Alemannen in Langweid gelebt hatten. Die erste urkundliche Erwähnung Langweids lässt sich allerdings erst im Jahr 1143 finden. Das seinerzeit in einer Urkunde erwähnte Pfarrdorf Lanchwate hat sich mittlerweile, in Gemeinschaft mit den bis 31.12.1969 bzw. 30.06.1972 selbständigen Gemeinden Stettenhofen und Achsheim, zu einer stattlichen Kommune mit derzeit rund 9.000 Einwohnern entwickelt. Die Vielfalt Langweids reicht von Industriebetrieben über angenehmes Wohnen bis hin zur absoluten Ruhe des Naturparks Augsburg Westliche Wälder, der sich über weite Teile der Flur Achsheims erstreckt.

TreffpunktDeutschland.de/langweid



Achsheim Schmutter
© Gemeinde Langweid a. Lech



Wasserturm
© Gemeinde Langweid a. Lech



© Norbert Liesz / Regio Augsburg Tourismus GmbH

955 Schlacht auf dem Lechfeld

Der 955 Informations- und Präsentationspavillon in Königsbrunn ist der Startpunkt des „Geschichtspfades“. Er informiert anhand einer multimedialen Dauerausstellung spannend zu diesem Thema.

Alter Postweg 1, Königsbrunn



Geyerburg © Stadt Schwabmünchen

Schwabmünchen

Schwabmünchen ist geprägt durch eine lange und wechselvolle Geschichte, die sich sowohl städtebaulich als auch kulturell ablesen lässt. Trotz moderner Sanierung ist im Stadtbild eine gute Mischung traditioneller und moderner Bebauung vorhanden und sorgt für reizvolle Abwechslung: Die moderne Innenstadtgestaltung grenzt an eine eher dörfliche Bebauung mit zum Teil bestehenden alten Wasserrädern und zeitgemäßen Neubaugebieten am Stadtrand. Dieses Spannungsfeld zeigt sich ebenfalls im kulturellen Bereich. Rund 135 Vereine beleben die Stadt mit ihren Aktivitäten, dazu kommen freie Akteure der Kulturszene wie bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler. TreffpunktDeutschland.de/schwabmuenchen



© Pfarrgemeinde / Josef Wehringer / Stadt Schwabmünchen

Kapelle zur Schmerzhafte Muttergottes

Anstelle einer Holzkapelle entstand 1739 unter dem Baumeister Franz Xaver Kleinhans die bis heute fast unveränderte Kapelle. Es handelt sich um einen originellen kleinen Zentralbau. Von Schwabmünchen in Richtung Untermeitingen



© Max Trometer / Markt Zusmarshausen

Zusmarshausen

Aufstrebende Gemeinde im Zusamtal. Die Marktgemeinde Zusmarshausen mit ihren acht Ortsteilen ist ein traditionsreicher Ort, der auf eine über 1100-jährige Geschichte zurückblicken kann. Bereits zur Zeit der Römer führte eine wichtige Straße von Augsburg nach Günzburg über Zusmarshausen. Die erste mittelalterliche Erwähnung Zusmarshausens erfolgte 892, als König Arnulf hier eine Urkunde für das Kloster Reichenau ausstellte. Überregionale Bekanntheit erlangte der Markt mit der letzten Schlacht des Dreißigjährigen Krieges, der Schlacht von Zusmarshausen am 17. Mai 1648. Der sogenannte „Schwedenreiter“ ist noch heute Sinnbild der örtlichen Brauerei.

TreffpunktDeutschland.de/zusmarshausen



© Markt Zusmarshausen

Volkssternwarte und Planetarium

In den letzten Jahren wurde die gut ausgestattete Sternwarte um eine frei zugängliche astronomische Pergola erweitert, die allen Besucherinnen und Besuchern himmelskundliches Wissen und Erleben vermittelt.

Weilerhofstr. 23, Zusmarshausen



© Markt Zusmarshausen / Fotograf Deck

Museum Zusmarshausen

Die Lage Zusmarshausens an einer wichtigen Verkehrsachse zieht sich wie ein roter Faden durch die Ausstellung und die Geschichte des Markortes. So können Funde des römischen Brückenortes „Pontone“ besichtigt werden.

Augsburger Straße 11, Zusmarshausen

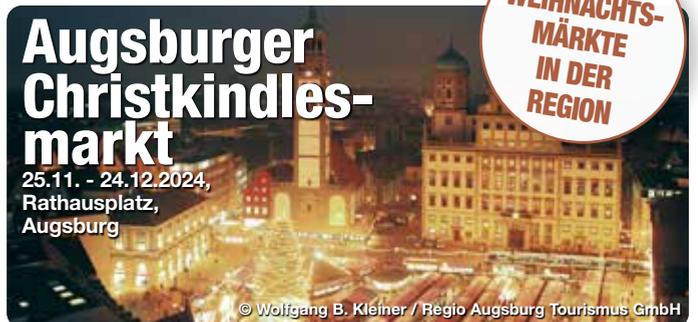
EVENTS IN DER REGION...



28.09. - 06.10.2024

© Regio Augsburg Tourismus GmbH

Die Augsburger Herbstdult ist ein traditioneller Jahrmarkt, der jährlich im Herbst stattfindet. Besucher genießen zahlreiche Verkaufsstände, regionale Spezialitäten und ein buntes Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie.



25.11. - 24.12.2024, Rathausplatz, Augsburg

© Wolfgang B. Kleiner / Regio Augsburg Tourismus GmbH

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

Renaissance-Baukunst des Rathauses und des Perlachturms bilden die einzigartige Kulisse für den Weihnachtsmarkt mit seiner über 500-jährigen Tradition. Bis auf das Jahr 1498 läßt sich der Markt zurückführen. Bei einem Bummel durch die festlich beleuchteten Budenstraßen findet man ein reichhaltiges und besonderes Angebot weihnachtlicher Artikel.

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS DILLINGEN



Lauingen
© Jakob Lenzer /
TVABS, F. Trykowski

Dillinger Land e.V

Hauptstraße 16, 89431 Bächingen, Tel.: 07325 9510140

info@dillingerland.de, www.dillingerland.de

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS DILLINGEN



Markt
Bissingen
Stadt
Dillingen
an der Donau

Stadt
Gundelfingen
an der Donau
Gemeinde
Ziertheim



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Dillingen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/dillingen-region

DILLINGER LAND

Landkreis Dillingen



Kapelle-Staab
© Eckhart Matthäus

Auszeit zwischen Donautal und Alb. Hunderte Seen, weite kulturprägte Ebenen und das blaue Band der Donau als zentrales Juwel, umgeben von landschaftlichen und kulturellen Schätzen. Dort reihen sich entlang der Donau und Zusam malerische Städte wie Perlen an einer Schnur. Kultur pur findet man auch fernab der Städte in den beschaulichen Dörfern. Neben so viel Kultur und Städteromantik genießt man auf ausgezeichneten Rad- und Wanderwegen Natur pur. Außerdem bietet die Region beste Möglichkeiten zum Wassersport und „Seen-Süchtige“ kommen voll auf ihre Kosten. Das Dillinger Land möchte Einheimische und Gäste motivieren, die Natur und sich selbst bewusst neu zu entdecken. TreffpunktDeutschland.de/dillinger-land



Seenlandschaft
© Best Mountain Artists



Wegkapelle von Hans Engel
bei Peterswörth © Eckhart Matthäus

Dillinger Land Ausgezeichnetes Radlerparadies



Radfahrer auf dem DonauTäler-Radweg
© Foua d Vollmer Werbeagentur

Am besten lässt sich das vielfältige Dillinger Land mit dem Rad erkunden. Mehr als 15 abwechslungsreiche Tagestouren führen durch den landschaftlichen Dreiklang zwischen Alb, Donautal und Voralpenland – und machen die Region somit zu einem echten Paradies für Radfans. Radlergenuss pur bieten auch die beiden der 4-Sterne-Radwege DonauTäler und Donauradweg. Ein besonderes Highlight ist der Radrundweg zu den Sieben Wegkapellen. Er verbindet auf 153 Kilometern sieben einzigartige Kapellenbauten miteinander – wahre architektonische Unikate und

einmalig in Deutschland. Genießen Sie an diesen besonderen Orten ein Moment der Stille und inneren Einkehr. Ganz egal ob Sie sportlich ambitioniert sind, genussvoll radeln wollen oder einen Familienurlaub planen – hier ist für jede und jeden die passende Tour dabei. Und wer seinen müden Radlerbeinen eine Belohnung gönnen möchte, wagt den Sprung in einen der unzähligen Badeseen oder erfrischt sich in den vielen Kneippanlagen. Fazit: Das Dillinger Land – Ihr Refugium für aktive Erholung und Naturverbundenheit!
www.dillingerland.de



© Helmut Herreiner / Markt Bissingen

Bissingen

Die Schönheit der Natur im Kesseltal erleben! Unser schönes Kesseltal finden Sie zwischen Dillingen, Donauwörth und Nördlingen. Suchen Sie Ruhe, Erholung, Natur beim Wandern oder eine Herausforderung beim Fahrradfahren durch eine hügelige Landschaft? Dann sind Sie bei uns richtig. Eine herrliche vielfältige Landschaft können Sie durch die ausgeschluderten Wander- und Radwege erkunden. Viele Aussichtspunkte laden zum Verweilen ein, u.a. die neue Wegkapelle der Denzel-Stiftung bei Kesselostheim.

TreffpunktDeutschland.de/bissingen



© Koenen / Stadt Dillingen

Dillingen

Die Große Kreisstadt Dillingen, wegen ihrer Kirchengeschichte und vielen Gotteshäuser auch „schwäbisches Rom“ genannt, schmiegt sich malerisch ans Nordufer der Donau. Ein Rundgang durch die Altstadt führt zu historischen Sehenswürdigkeiten wie dem imposanten Schloss, der Basilika und der ehemaligen Universität. Kulturfreunde, Naturliebhaber und Aktivurlauber kommen nicht zu kurz, denn das Freizeitangebot ist vielfältig: Museen, Kneippanlagen, Konzerte und Theater, bunte Märkte und Open-Air-Events bieten Unterhaltung pur. Der prämierte Donauwald-Wanderweg, idyllische regionale Rad-Routen oder der bekannte Donau-Radwanderweg bieten einzigartige Naturerlebnisse.

TreffpunktDeutschland.de/dillingen



© Koenen / Stadt Dillingen

Schloss Dillingen

Das Schloss ist das machtvollste Bauwerk Dillingens. Die ältesten Bauteile stammen aus der Stauferzeit (13. Jahrhundert). Im 15. und 16. Jahrhundert wurde es zu einem Burghaus umgestaltet. **Schloßstraße 3, Dillingen**



Deckenfresco © Hofer / Stadt Dillingen

Studienkirche „Mariä Himmelfahrt“

Der mächtige Baukörper der 1610 bis 1617 erbauten Studienkirche gilt als kunsthistorisch wertvollstes Bauwerk in Dillingen. Der Kircheninnenraum wurde in den Jahren 1756-68 im Rokostil umgestaltet. **Kardinal-von-Waldburg-Straße 5, Dillingen**

EVENTS IN DER REGION...



Dillinger Nacht

27.09.2024, Dillingen

© Jan Koenen

Die berühmte Dillinger Nacht lockt tausende Besucher zum Schlendern, Einkaufen und Erleben ein. In der stimmungsvoll beleuchteten Innenstadt kann man nach Herzenslust Shoppen, Genießen und Freunde treffen. Die Händler haben bis 23 Uhr geöffnet und neben vielen kulinarischen Köstlichkeiten lockt ein abwechslungsreiches Kulturprogramm.



Bleicheinsel © Stadt Gundelfingen a.d. Donau

Gundelfingen

Entdecken Sie die lebenswerte Vielfalt an der Donau. Die Stadt Gundelfingen a.d. Donau hat mit den Stadtteilen Peterswörth und Echenbrunn über 8.000 Einwohner. Das Stadtbild ist geprägt vom Mittelalter und erhielt im Jahr 1220 die Stadtrechte. In dieser Zeit wurde die schützende Stadtmauer mit drei Toren errichtet, von denen heute noch das „Untere Tor“ erhalten ist und ein bedeutendes Wahrzeichen der Stadt darstellt. Die Geschichte Gundelfingens lässt sich auf dem Historischen Stadtrundgang erkunden. Eine reichhaltige Palette an Freizeiteinrichtungen, wunderschönen Badeseen und Sportanlagen inkl. einer Wasserskianlage, gut ausgebauten Rad- und Wanderwegen an der Donau und an der Brenz sowie abwechslungsreiche Gastronomie laden zu erholsamen Stunden ein.

TreffpunktDeutschland.de/gundelfingen



Ziertheim mit Ortssteilen © Gemeinde Ziertheim

Ziertheim

Ruhe, Stille und Erholung erwartet sie im schönen oberen Egautal. Eingebettet in das Tal der Egau, unmittelbar an der Landesgrenze zu Baden-Württemberg findet sich die Gemeinde Ziertheim mit seinen beiden Ortsteilen Dattenhausen und Reistingen. Wandern und Möglichkeiten zur Entspannung finden sie in unserer reizenden, hügeligen Landschaft und sportlichen Ausgleich auf dem romantischen Härtsfeldrad- und Wanderweg, wie auch auf dem durch Wälder führenden Wanderweg „Sinne Reich“. Das Ende des Donautales und der Beginn des schwäbischen Jura mit viel Wald bietet eine herrliche Naturkulisse. Erkunden sie unsere Orte, die Kirchen den Flusslauf der Egau, das Dattenhauser Ried, das größte Moor- und Feuchtgebiet im Naturraum Schwäbische Alb und die bauliche Besonderheit der Egauquerung.

TreffpunktDeutschland.de/ziertheim



© Käbmeier

Töpfermarkt

28.09. - 29.09.2024, Dillingen

Im schönen Ambiente des Dillinger Schlossgartens präsentiert sich der weit bekannte Töpfermarkt. Das Angebot zahlreicher Keramiker umfasst die gesamte Bandbreite dieses alten Handwerks, von Gebrauchskeramik über Dekorationen bis hin zu Schmuck und Skulpturen.



© Koenen / Stadt Dillingen

Nachturnzug

28.02.2025, Dillingen

Mit kunstvoll beleuchteten Wagen, fantasievollen Kostümen und mitreißender Musik bietet der Gaudiwurm ein unvergessliches Erlebnis für Jung und Alt. Die festliche Stimmung und die zauberhafte Atmosphäre machen das Event zu einem jährlichen Highlight.



Dillinger Christkindlesmarkt

13. - 15.12.2024, Dillingen

Spezial WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION

© Koenen

Der Dillinger Christkindlesmarkt lädt in romantischer Kulisse des Gartens sowie im Innenhof des Schlosses zum Staunen, Verweilen und Genießen ein. Zahlreiche Aussteller verwandeln das Areal in eine duftende und funkelnde Weihnachtswelt. Das Angebot an weihnachtlichen Waren, Geschenkideen und ein reiches Weihnachtskulinarium machen den Bummel über den Christkindlesmarkt zu einem adventlichen Einkaufserlebnis.

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM WITTELSBACHER LAND

Landkreis
Aichach-Friedberg



Kissing, Burgstallkapelle
© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Landratsamt Aichach-Friedberg

Münchener Str. 9, 86551 Aichach Tel. 08251 92-259

tourismus@wittelsbacherland.de, www.wittelsbacherland.de

WITTELSBACHER LAND

Landkreis Aichach-Friedberg



Affing, Salzbergkapelle
© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Der Wiege Altbayerns. Das „Wittelsbacher Land“, so nennt sich der Landkreis Aichach-Friedberg, verdankt seinen Namensgeber eine reichhaltige Geschichte. Die 1209 zerstörte „Burg Wittelsbach“ ist der ehemalige Stammsitz der Wittelsbacher – und auch wenn heute von der ehemaligen Burg nur noch Mauerreste übrig sind, so verweisen doch viele andere Sehenswürdigkeiten auf dieses Herrschergeschlecht. Die beiden charmanten Herzogstädte Aichach und Friedberg, prachtvolle Schlösser oder barocke Wallfahrtskirchen laden Dich herzlich zu einem Besuch ein. Zugleich bietet die malerische Landschaft die perfekte Umgebung für eine Freizeitaktivitäten wie etwa Wandern, Radfahren oder Familienausflüge. TreffpunktDeutschland.de/wittelsbacher-land



Aichach © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international



Mering, Mandlohsee © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

ORTE IM LANDKREIS AICHACH- FRIEDBERG



Wittelsbacher Land Drei-Schlösser-Tour



Pöttmes, Gumpenberg
© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Entlang der Rundwanderung um und durch Pöttmes liegen drei Schlösser, von denen heute nur noch das Schloss in Pöttmes selbst und das Schloss Schorn erhalten sind. Die „Drei Schlösser-Tour“ führt durch eine Allee hinauf zum Gumpenberg. Die hügelige Landschaft am Rande des Donaumooses bietet immer wieder herrliche Ausblicke. Der Wanderweg führt anschließend ein Stück durch den Laubwald und am Schorner Weiher vorbei zurück nach Pöttmes. Der westliche Torturm in Pöttmes, der durchgängig mit einem Weißstorchennest belegt ist, ist ein weiteres Highlight der Wanderung.



Jetzt QR-Code scannen und
das Wittelsbacher Land
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wittelsbacher-land



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Paartalwanderweg

Die Paar schlängelt sich gemütlich durch die altbayerische Herzogstadt Aichach. Begleite diesen idyllischen Fluss auf einer Wanderung von Aichach aus bis in den Nachbarlandkreis Neuburg-Schrobenhausen. Der Paartalwanderweg führt neben dem Paartal-Park und dem Schloss Haslangkreit auch am Radersdorfer Baggersee entlang, einen im Sommer überaus beliebten Badesees. Wer der Paar lieber auf dem Fahrrad folgen möchte, kann dies ebenfalls tun. Der Paartalradweg, verläuft teilweise auf der Strecke des Paartalwanderweges, teilweise auf einer anderen Route. Er ist mit den üblichen Radwegweisern ausgeschildert. **Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Schloss Blumenthal

Heute sind auf Schloss Blumenthal ein Gasthaus mit Biergarten, eine Schaukäserei sowie ein Hotel und Veranstaltungsräume in der renovierten Schlossanlage zu finden. **Blumenthal 1, Aichach-Klingen**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Walderlebnispfad Grubet

Kids aufgepasst! Auf dem Walderlebnispfad im Grubet bei Aichach könnt ihr euer Wissen und eure Geschicklichkeit testen. Lernt den Wald mit seinen verschiedenen Bäumen und Tieren kennen und besucht das Tiergehege samt Hirsch und Rehen. **Grubet, Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Wallfahrtskirche Herrgottsruh

Nach alter Überlieferung ließ ein Friedberger Bürger eine Kapelle nach glücklicher Rückkehr von einer Pilgerreise aus Jerusalem, auf der er in Gefangenschaft geriet, auf seinem Grund errichten. Die heutige Wallfahrtskirche Herrgottsruh stammt aus dem Jahr 1731. Der Innenraum der prachtvoll im Spätbarock ausgeschmückten Kirche hat sieben Kuppeln.

Auf dem Meditations- und Pilgerweg „Herrgottsruh in Friedberg“ kann man immer wieder schöne Ausblicke auf die Wallfahrtskirche und die Stadt Friedberg genießen. **Hergottsruhstraße 29, Friedberg**



© Reinhold Ratzer

Wittelsbacher Schloss Friedberg

Die Anlage entstand bereits im Hochmittelalter, wurde jedoch 1541 durch einen Brand zerstört und anschließend im Renaissance Stil wiederaufgebaut. Frisch saniert dient das Schloss der Stadt Friedberg heute als Museum und Veranstaltungsort. **Schloßstraße 21, Friedberg**



© Regio Augsburg Wirtschaft GmbH / Christian Strohmayer

Kletterwald Schloss Scherneck

Spannung, Spaß und Nervenkitzel erlebt man im auf 12 verschiedenen Parcours im Kletterwald Schloss Scherneck. Gut gesichert geht es über verschiedene Hindernisse von Baum zu Baum. **Scherneck 2B, Rehling**



Das Grubet © Maximilian Glas

Das Grubet

Die beeindruckende Kulturlandschaft im Aichacher Grubet zeugt von der frühmittelalterlichen Eisenerzgewinnung im Wittelsbacher Land. Die zahlreichen Trichtergruben, in denen das Erz dort mit einfachen Methoden abgebaut wurde, sind bis heute sichtbar. **Aichach**



Wasserschloss Unterwittelsbach © Florian Trykowski

Wasserschloss Unterwittelsbach

Das im Aichacher Stadtteil Unterwittelsbach gelegene Wasserschloss bezaubert Besucherinnen und Besucher durch seine malerische Lage im Schlosspark mit Weiher. Kaiserin Elisabeth von Österreich soll hier Teile ihrer Kindheit verbracht haben, weshalb das Schloss im Volksmund auch „Sisi-Schloss“ genannt wird. Rund um das Wasserschloss Unterwittelsbach führt ein Wanderweg, eine Lauschtour sowie eine Radtour entlang. Die Stadt Aichach lädt mit vielen Angeboten wie Sisi-Ausstellungen, Lesungen, Konzerte, etc. ins Schloss und in den Schlosspark ein. **Klausenweg 1, Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Mandichosee

Der See in der Nähe von Merching ist ein Freizeitparadies für Wassersportler und Badegäste. Vor allem für Segler, Surfer und SUPer bietet er die perfekten Bedingungen. Der Mandichosee ist daher gerade in der heißen Jahreszeit ein beliebtes Ausflugsziel. **An der Lechstaustufe 23, Merching**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Wallfahrtskirche Maria Birnbaum

Die beeindruckende Wallfahrtskirche Maria Birnbaum in Sielenbach gilt als erste Kuppelkirche nördlich der Alpen und orientiert sich an byzantinischen und römischen Vorbildern. Sie wurde im 17. Jahrhundert erbaut. Das Gnadenbild der Jungfrau Maria, das der Kirche seinen Namen gibt, ist auch heute noch im Hochaltar, in einem hohlen Birnbaum, zu finden. Zahlreiche Wunder werden mit diesem Bildnis in Verbindung gebracht. Auf dem Meditations- und Pilgerweg lässt sich die Wallfahrtskirche aus verschiedenen Perspektiven bestaunen. **Maria-Birnbaum-Straße 51, Sielenbach**



Paardurchbruch © Erholungsgebieteverein Augsburg EVA

Der Paardurchbruch

In diesem idyllischen Naturraum schlängelt sich die Paar noch in ihrem ursprünglichen Flussbett durch das Wittelsbacher Land. Am Paardurchbruch ist der Flusslauf von einem naturbelassenen Silberweidenwald umgeben. **Friedberg**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Soccerpark Rehling

Der Soccerpark Rehling bei Scherneck erstreckt sich über 18 Bahnen und fügt sich harmonisch in die umliegende Landschaft ein. Wer schafft es, den Ball mit möglichst wenigen Schüssen durch Hindernisse ins Ziel zu befördern? **Auer Bergstraße, Rehling**

WILLKOMMEN IN OBERBAYERN



Kunst-Schleife
Kloster Reutberg
© oberbayern.de
Walchensee-Kunst-
Schleife Walchensee
© oberbayern.de

Im Südosten des Freistaats Bayern gelegen, begrenzt von den imposanten Alpen im Süden und der Donau im Norden, zählt Oberbayern mit seinen rund 17.500 Quadratkilometern Fläche und rund 4,4 Millionen Einwohnern seit jeher zu den bedeutendsten nationalen und internationalen Urlaubsdestinationen. Hier liegt die Weltstadt München mit ihrem kulturellen Reichtum; mit Top-Museen, großer Oper, beeindruckender Architektur und großzügigen Parks – inklusive gemütlicher Biergärten. In Oberbayern haben Adelsgeschlechter wie die Wittelsbacher ihre Spuren hinterlassen, mit weltbekanntesten Schlössern und eindrucksvollen Burganlagen.

Beeindruckend ist auch die Landschaft mit ihren 133 Naturschutzgebieten, den unzähligen glitzernden Wasserflächen, sanften Tälern und mächtigen Gipfeln, so vielseitig und eindrucksvoll wie kaum eine zweite in Deutschland. Aufgrund der reichen Historie spielen Tradition und Brauchtum eine lebhaftere Rolle; gleichzeitig ist die Region ein moderner Wirtschaftsstandort mit bedeutenden Kunstzentren, weltberühmten Kulturereignissen und renommierten Hochschulen.

Ab in den Urlaub, ab auf die Piste!

Familienfreundlich, faire Preise und einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Die Skigebiete in den südlichen Alpenregionen bieten ideale Voraussetzungen für entspannte Wintertage auf Ski oder Snowboard. Bei anfängerfreundlichen Hängen und sportlichen Abfahrten, Buckelpisten und Snowparks kommen Einsteiger:innen wie Fortgeschrittene auf ihre Kosten. Besonders an Wochentagen und außerhalb der Ferienzeiten dürfen sich große und kleine Wintersportler:innen auf weitgehend freier Bahn, besondere Angebote und den Sonnenplatz auf der nächsten Hütte freuen.

Tourismus Oberbayern München e.V.

Prinzregentenstr. 89, 81675 München, Tel.: 089 638958790, info@oberbayern.de, www.oberbayern.de



Isar-Kunst-Schleife Bad-Tölz
© oberbayern.de



Neuburg a.d. Donau © Dietmar Denger /
Stadt Neuburg an der Donau

Oberbayern Fünf einzigartige Etappenwanderungen



Partnachklamm
© Zugspitz Region GmbH / Erika Spengler

Entschleunigen, durchatmen, über sich hinauswachsen, erschöpft und dennoch gestärkt ankommen: Das besondere Glück des Fernwanderns kann wohl nur nachempfinden, wer selbst schon einmal mehrere Tage unterwegs war. Wenn sich die Landschaft, die Luft und der Boden unter den Füßen allmählich verändern, wenn sich der Alltag Schritt für Schritt verflüchtigt und man einem fernen Ziel und sich selbst ein Stück näherkommt. Ob hoch hinaus,

von Hütte zu Hütte, am Wasser entlang oder zu bedeutenden Pilgerstätten – in Oberbayern finden sich zahlreiche einzigartige und gut beschilderte Wege, die sich in Etappen erwandern lassen.

Die Wanderwege:

Spitzenwanderweg (200km), SalzAlpenSteig (230km), König-Ludwig-Weg (122km), Wolfgangweg (324km) und 3-Tages-Hüttentour im Bergsteigerdorf Kreuth (43km).

Detaillierte Informationen auf: www.oberbayern.de.

Oberbayern Mit dem Rad am Wasser entlang



Kunstschleife-Isar, Bad Tölz
© Oberbayern

Die Seen und Flüsse Oberbayerns als stetige Begleiter, erstrecken sich die Wasser-Radlwege auf über 1.200 Kilometer und verbinden durch das ausgeklügelte Radwegenetz charmante Orte mit malerischen Landschaften sowie vielfältigen Kultur- und Freizeitangeboten. Drei Hauptschleifen widmen sich jeweils einem charakteristischen Thema der Region – dem Hopfen im Norden, dem Salz im Südosten und der Kunst im Südwesten. Zentraler Dreh- und Angelpunkt ist dabei stets die Landeshauptstadt München.

Ob ambitionierte Langstreckentour oder spontaner Kurztrip – bei Distanzen zwischen 15 und 96 Kilometern ist für jeden Radlertyp etwas dabei. Zahlreiche Haltestellen von S- und Regionalbahn bieten regelmäßige Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Etappen. So lassen sich diese beliebig verkürzen, variieren oder auf mehrere Tage ausweiten. www.oberbayern.de



Tegernsee
© Oberbayern / Jens Scheibe

Franken. Schwaben. Oberbayern. Ostbayern.

WILLKOMMEN IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Arnsberger Leite.
Radler Schleuenhäuschen
nach Dietfurt © Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Herrlich entspannte Urlaubstage genießen

In sanften Kurven schlängelt sich die Altmühl durch eine Landschaft, die ideal ist für Aktive und Naturgenießer: Vorbei an Jurafelsen und sonnigen Wacholderheiden fahren Radwanderer auf einem der beliebtesten Radwege Deutschlands, dem Altmühltal-Radweg. Auf 166 Kilometern folgt er dem Fluss von Gunzenhausen aus durch den Naturpark Altmühltal bis zur Donau in Kelheim. Der Altmühltal-Radweg ist eine fabelhafte Route für Genussradler: naturnah, eben und stressfrei fernab des Straßenverkehrs. Der perfekte Weg für entspannte und entspannende Wanderungen im Naturpark Altmühltal ist der Altmühltal-Panoramaweg. Er ist einer der „Top Trails of Germany“ und als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Mal über die Jurahöhen, mal an der Altmühl entlang führt der Altmühltal-Panoramaweg (200 km) zu herrlichen Ausblicken, aber auch in die historischen Städtchen der Urlaubsregion mitten in Bayern. Dort lehnt man sich gerne mal zurück, genießt den Tag und lässt sich im charmanten Kaffeehaus, im gemütlichen Biergarten oder im Restaurant mit regionaler Küche, heimischen Bieren und herzlicher Gastlichkeit verwöhnen. Findet Überraschendes im Museum, flanirt durch die mittelalterliche oder barocke Altstadt und ruht sich aus bei ausgezeichneten Gastgebern. Kurzum: Man fühlt sich wohl im Naturpark Altmühltal.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760
info@naturpark-almuehltal.de, www.naturpark-almuehltal.de



Schleuenhäuschen nach Dietfurt
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)



Biergarten
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Naturpark Altmühltal Ein glitzernder Fluss als Wanderbegleiter



Arnsberger-Leite
© Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken. Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafferde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen grast. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung

auf dem Altmühltal-Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden. Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen.

LANDKREISE IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Eichstätt
Landkreis
Kelheim

Landkreis
Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis
Neumarkt

Landkreis
Roth
Landkreis
Weissenburg-Gunzenhausen



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Altmühltal
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/altmuehltal

Oberbayern. Franken. Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS EICHSTÄTT



Eichstätt mit
Altmühl und Altstadt
© Naturpark Altmühltal /
Fotograf Dietmar Denger

Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760

info@naturpark-almuehltal.de, www.naturpark-almuehltal.de

ORTE IM LANDKREIS EICHSTÄTT



Markt
Dollnstein
Stadt
Eichstätt
Gemeinde
Hitzhofen
Markt
Mönsheim

Markt
Titting
Gemeinde
Walting
Markt
Wellheim



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Eichstätt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/eichstaett-region

LANDKREIS EICHSTÄTT



Altmühltal Blick ins Tal
© Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Der Landkreis Eichstätt, idyllisch gelegen in der Mitte Bayerns, bezaubert mit seiner reichen Geschichte und malerischen Landschaft. Das Herzstück ist die gleichnamige Kreisstadt, geprägt von barockem Flair. Die imposante Willibaldsburg thront über der Stadt und bietet nicht nur einen atemberaubenden Ausblick, sondern auch Einblicke in die Vergangenheit. Die Region besticht durch ihre vielfältige Naturlandschaft. Der Naturpark Altmühltal, ein Paradies für Wanderer und Radfahrer, umgibt den Landkreis. Majestätische Felsen und romantische Flusstäler prägen die Szenerie. Kulturinteressierte kommen im Landkreis Eichstätt voll auf ihre Kosten. Die barocken Kirchen und Klöster zeugen von einer reichen religiösen Tradition. Das Jura-Museum auf der Willibaldsburg bietet faszinierende Einblicke in die Erdgeschichte und die regionale Entwicklung.

TreffpunktDeutschland.de/eichstaett-region



Eichstätt Willibaldsburg © Naturpark
Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger



Burg Arnberg © Naturpark
Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Landkreis Eichstätt Römer, Genießer & Fossilien- sammler



Römer- und Bajuwarenmuseum Burg Kipfenberg
© Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Für Fossilien Sammler ist der Landkreis Eichstätt ein Eldorado. Die Gegend ist weltbekannt für ihre reichen Funde von Fossilien aus der Jurazeit. Die Hobby-Steinbruch bei Eichstätt und Mönsheim-Mühlheim laden Freizeitgeologen im Sommer zum Selbersammeln ein. Die Römer am Limes haben ebenfalls ihre Spuren hinterlassen. Der Obergermanisch-Raetische Limes, UNESCO-Weltkulturerbe, verläuft durch den Landkreis. Historische Stätten wie das Kastell Vetoniana in Pfünz und das Römer- und Bajuwarenmuseum in

Kipfenberg bieten Einblicke in das römische Erbe der Region. Für Genießer locken traditionelle bayerische Gasthäuser mit regionalen Spezialitäten. Die Brautradition ist im Naturpark Altmühltal tief verwurzelt – das zeigen nicht nur die rund 25 heimischen Privatbrauereien, sondern auch zahlreiche Veranstaltungen. Der Landkreis Eichstätt verbindet auf einzigartige Weise Geschichte, Natur, Genuss, Fossilien Sammlung und römische Geschichte und lädt Besucher dazu ein, die Schönheit dieser bayerischen Region zu entdecken.



© Tourismus Information Dollnstein

Dollnstein

Dollnstein liegt in einem weiten Talkessel, den in erdgeschichtlicher Zeit Urdonau und Altmühl an ihrem Zusammenfluss schufen. Er ist der geeignete Ausgangspunkt für Wanderer, Kletterer, Rad- und Bootfahrer. Sehr beliebt bei Jung und Alt ist die Fossilien suche in den umliegenden Steinbrüchen. Das Altmühlzentrum, in der sanierten Burg Dollnstein ist ein Informationszentrum zur Kulturgeschichte des Altmühltals mit den Schwerpunkten Fluss und Burgen. Ein Schatzraum, beherbergt den bei Ausgrabungen gefundenen Dollnsteiner Silberschatz. Die Touristinformation befindet sich in der Burg, sowie ein Museumsladen und ein Café. Es gibt 5 gut markierte Rundwanderwege, 1 Naturlehrpfad, am nördlichen Rand den Altmühltal-Panoramaweg und im Naturwaldreservat den anspruchsvollen Jägersteig.
TreffpunktDeutschland.de/dollnstein



Eichstätt Marktplatz
 © Tourist-Information Eichstätt

Eichstätt

Die Universitätsstadt Eichstätt liegt direkt an der Altmühl, eingerahmt von den Jurahängen der südlichen Frankenalb, gilt als Mittelpunkt des Naturpark Altmühltals und einzigartiges Barockensemble.
TreffpunktDeutschland.de/eichstätt



Willibaldsburg
 © Tourist-Information Eichstätt

Willibaldsburg

Das Wahrzeichen der Stadt, auf einer Bergzunge gelegen hoch über der Stadt, war ehemals repräsentativer Wohnsitz der Fürstbischöfe und beherbergt heute das schönstegelegene Naturkundemuseum Bayerns: Das Joramuseum. **Burgstraße 19, Eichstätt**



Römerturn Ekerthofen
 © Tourist-Information Titting

Titting

Titting und das gesamte Anlautertal mit seinen kleinen Dörfern ist schlicht, aber schön. Felder, Wiesen und Wälder von unaufdringlicher, natürlicher Harmonie und die friedliche Anlaute beherrschen die Landschaft. Ein Landstrich mit weichen Konturen und langgezogenen, ruhigen Tälern, in denen die Zeit still zu stehen scheint. Wer sich Muße gönnt, wird in der Stille die Pracht des Bescheidenen entdecken: seltene Pflanzen, rar gewordene Tierarten und eine üppige Artenvielfalt. Zahlreiche Burgruinen, wie die Ruine Brunneck hoch über Altdorf und das Wasserschloss der Brauerei Gutmann in Titting, laden im Anlautertal zum Besuch ein und sind allseits beliebte Ausflugsziele.
TreffpunktDeutschland.de/titting



Wacholderheide
 © Gemeinde Walting

Walting

Nahe dem Mittelpunkt Bayerns erstreckt sich die Gemeinde Walting vom Römerkastell Pfünz bis zur Wacholderheide Gungolding, mit großartiger Landschaft und hohem Erholungswert im Zentrum des größten Naturpark Deutschlands.
TreffpunktDeutschland.de/walting



Urdonautalsteig
 © Tourismusverein Wellheim

Wellheim

Das Urdonautal rund um Wellheim, über dem weithin sichtbar die majestätische Burgruine thront, liegt als Ausläufer des Altmühltals zwischen Eichstätt und Neuburg/Donau
TreffpunktDeutschland.de/wellheim



© Gemeinde Hitzhofen

Hitzhofen

Unsere Gemeinde Hitzhofen und sein Ortsteil Hofstetten liegen idyllisch umrahmt von Wäldern, die auf einen Spaziergang einladen. Der Wichtel- und Waldlehrpfad in Hofstetten erklärt Jung und Alt die Vielfalt des Waldes.

Bei ihrem Streifzug werden Sie viele Kapellen, Wegkreuze und Marterl entdecken. Besonders sehenswert sind die historische Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Hitzhofen, das in Privatbesitz befindliche Schloss Hofstetten, die Pfarrkirche St. Nikolaus, der ehemalige Pfarrhof, nunmehr genutzt als Dorfladen und Bücherei sowie das Jura-Bauernhof-Museum in Hofstetten. Schaun's doch gerne bei uns vorbei.
TreffpunktDeutschland.de/hitzhofen



© Markt Mönsheim

Mönsheim

Im Markt Mönsheim im romantischen Gailachtal, einem engen Seitental des Altmühltals findet sich eine Bandbreite von Freizeitangeboten für den Gast.
TreffpunktDeutschland.de/moensheim



© Markt Mönsheim

Fossilien-Besuchersteinbruch Mühlheim

Der Fossilien-Besuchersteinbruch bietet allen Hobby-sammler die Möglichkeit, selbst auf Fossilien suche zu gehen.
Tagmersheimer Str., Mönsheim

EVENTS IN DER REGION...



Altmühltaler Lammabtrieb

27.09. - 28.09.2025, Kipfenberg

© Markt Kipfenberg

Ende September werden die Lämmer mit einem Lammabtrieb in Böhming in den Winter verabschiedet. Nach dem Eintreffen der Schaf-, Lamm- und Ziegenherde an der Böhminger Altmühlbrücke, wird die Herde in einem kleinen Festzug über die Brücke geleitet. Rund um das Hotel & Restaurant „Römer-Castell“ findet der große Woll- und Handwerkermarkt statt.



Eichstätter Adventsmarkt

29.11.-01.12., 06.12.-08.12.,
 13.12.-15.12.2024,
 Domplatz, Eichstätt

Spezial
**WEIHNACHTS-
 MÄRKTE
 IN DER
 REGION**

© Tourist-Information Eichstätt

Den Zauber der Vorweihnachtszeit in der romantischen Kulisse Eichstätts erleben: auf dem idyllischen Adventsmarkt am Domplatz, bei einer Weihnachtsführung oder beim gemeinsamen Adventsliedersingen. Bei kalter Witterung wärmt man sich am Lagerfeuer.

Oberbayerns Städte.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUBURG- SCHROBENHAUSEN



Radfahren an der Donau
© Dietmar_Denger



© Dietmar Denger

Residenzschloss Neuburg

Eindrucksvoll auf einem Jurafelsen thront das Residenzschloss über der Donau als Wahrzeichen der Stadt. Pfalzgraf Ottheinrich ließ das mächtige Renaissanceschloss als Residenz des Fürstentums Pfalz-Neuburg errichten.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Dietmar Denger

Schlossmuseum

Fürstentum Pfalz Neuburg: Diese Sammlung zeigt die 300-jährige Geschichte des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Neuburg. Kirchlicher Barock: Kunstwerke aus der Zeit der Gegenreformation.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.

EVENTS IN DER REGION...

Neuburger Sommer- Donauschwimmen

25.01.2025, Neuburg a.d. Donau



© Stadt Neuburg an der Donau

Europas größtes Winterschwimmen! Wenn am letzten Samstag im Januar wagemutige Wasserfreunde mitten im Winter in die kühlen Wellen der Donau springen, ist das ein Spektakel, das sowohl Zuschauer als auch die Badenden begeistert. Rund 2000 Teilnehmer lockt das Donauschwimmen jedes Jahr aus ganz Deutschland und vielen Teilen Europas nach Neuburg.



Historische Altstadt © Dietmar Denger

Neuburg a.d. Donau

Renaissance am Donauradweg. Mitten in Bayern liegt das Städtchen Neuburg an der Donau - mit seinem nahezu komplett erhaltenen, ungemein sehenswerten Altstadtensemble aus der Renaissance- und Barockzeit. Das herausragendste und größte Bauwerk ist das Residenzschloss. Auf einer Italienreise ließ sich Pfalzgraf Ottheinrich von der dortigen Architektur inspirieren. Wer den Innenhof des Schlosses betritt, spürt die südlich anmutende Atmosphäre sofort. Als einer der ältesten protestantischen Sakralbauten der Welt stellt die 1540 erbaute Schlosskapelle eine echte Besonderheit dar. Neuburgs Blütezeit im 16. und 17. Jahrhundert ist noch heute allgegenwärtig. Man muss nur den historischen Karlsplatz besuchen, der von besterhaltenen prachtvollen Häusern umrahmt wird.

TreffpunktDeutschland.de/
neuburg-an-der-donau



Provinzialbibliothek © BSB H.-R. Schulz

Provinzialbibliothek

1732 zu religiösen Zwecken erbaut, wurde nach dem Erlass des bayerische Kurfürsten Max IV Joseph, der spätere erste bayerische König, 1803 eine Provinzialbibliothek eingerichtet.
Karlspl. 17, Neuburg an der Donau



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



Marstall
© Claudia Unger

Töpfermarkt

21.09. - 22.09.2024, Neuburg a.d.D.

Über 100 Aussteller aus ganz Deutschland und Europa präsentieren ihre keramischen Erzeugnisse im Fürstlichen Marstall. Von Töpfen, Krügen, Kannen, Geschirr, Wohn- und Gartenaccessoires in verschiedensten Ausführungen, Farben und Formen ist alles geboten.



© Stadt Neuburg an der Donau

Neuburger Christkindlmarkt

06.12. - 08.12.24 + 13.12. - 15.12.2024,
Neuburg a.d. Donau

Auf einem der schönsten Plätze Deutschlands, inmitten der historischen Altstadt, bieten allerlei Kunsthandwerker ihre Waren an. Für Gaumenfreude sorgen Bratwürste, Schupfnudeln, Rahmfleck u.v.m.

Neuburger Weihnachtsmarkt

28.11. - 23.12.2024, Neuburg a.d. Donau



© Stadt Neuburg an der Donau

Der traditionelle Markt im Herzen der Unteren Altstadt begeistert mit seinem facettenreichen Familienangebot. Südtiroler Schnitzkunst, vorweihnachtliche Bastelarbeiten, ein kulinarisches Angebot und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sind die 20 Markenzeichen der kleinen Lichterstadt.

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt © Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg © Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald © Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen © Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main © FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu Romantisches Franken © FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Cadolzburg
Burgerlebnismuseum
© Tourismusverband
Romantisches Franken
Herrieden Brücke
Tauber Altmuehl Radweg
© RomantischesFranken / Trykowski

Ganz mein Urlaub

Mit dem Naturpark Frankenhöhe im Norden, dem Hesselberg im Süden und vielen kleinen Dörfern, bestimmt eine weitläufige Natur das Bild der sanften Mittelgebirgslandschaft im Romantischen Franken. Das große historische Erbe zeigt sich in den ehemaligen Reichsstädten, den früheren Klöstern und in der Markgrafenresidenz Ansbach.

Die Städte im Romantischen Franken sind Glanzpunkte deutscher Städtebaukunst. Beeindruckende Fachwerkhäuser, geschlossene Stadtmauern, verwinkelte Gassen, Tore und Türme aus dem Mittelalter bestimmen die Stadtbilder. Die berühmte alte Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber thront hoch über dem Fluss und ist Romantik pur. Ansbach war ehemals Sitz der Markgrafen, ist heute Zentrum der Region und schwelgt im Rokoko, in barocken Fassaden und versteckten Innenhöfen im Renaissance-Stil. Dinkelsbühl mit seinem schönen Münster, dem modernen Haus der Geschichte und seinem Nachtwächter und auch Feuchtwangen mit seinem berühmten Kreuzgang sind bezaubernde Städte an der Romantischen Strasse.

Neben der Markgräflichen Residenz von Ansbach ist die Cadolzburg mit dem modernen Burgmuseum ein sehenswertes Schmuckstück der Region. Aber auch Schloss Schillingsfürst mit dem Fürstlichen Falkenhof, das LIMESEUM am UNESCO Welterbe Limes, örtliche Museen und der Playmobil FunPark in Zirndorf lohnen einen Besuch.

Tourismusverband Romantisches Franken

Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg, Tel.: 0980 94141,
info@romantisches-franken.de, www.romantisches-franken.de



Burggarten Rothenburg o.d.Tauber
© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger



Eingang PLAYMOBIL-FunPark
© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG



Romantisches Franken Outdoor Aktivitäten in der Region

Rothenburg Koblzeller Tor
© Romantisches Franken_F. Trykowski

Themenwege - Rundtouren - 1.600 km ausgeschildertes Netz

Die Landschaft im Romantischen Franken ist wie geschaffen für schöne Radtouren. Das komplette Routennetz ist mit einer einheitlichen, aufeinander abgestimmten Beschilderung ausgestattet. Eine Radkarte zeigt alle Strecken im Überblick.

Es gibt allein 40 Themenrouten und Fernradwege. Weil alle Strecken gut miteinander vernetzt sind, hat man zusätzlich die Möglichkeit, mit eigenen Kombinationen verschiedenste Varianten zu fahren. Viel Sehenswertes und die schönen Städte machen den Radurlaub perfekt.

Ein großes Netz an Wanderwegen durchzieht den Naturpark Frankenhöhe. Rund um den Hesselberg kann man mit herrlicher Aussicht wandern. Rund um die historischen Städte von Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Rothenburg o.d.T. stehen eigene Wegenetze bereit. Mit Geschichte wandern geht man auf dem KulturWanderweg Hohenzollern zwischen Rosstal und Langenzenn. Bei Stein und Zirndorf ist der Wanderweg Wallensteins Lager eine schöne Mischung aus Naturerlebnis und Geschichtspfad.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Stadt
Ansbach
Landkreis
Ansbach
Landkreis
Neustadt an
der Aisch-
Bad Windsheim
Landkreis
Fürth



Jetzt QR-Code scannen
und das Romantische
Franken online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/romantisches-franken

Franken. Romantisches Franken.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ANSBACH

UND STADT ANSBACH



Dinkelsbühl
© Ingrid Wenzel /
Touristik Service Dinkelsbühl



© David-Haas / Touristik Service Dinkelsbühl

Landkreis Ansbach: Fränkische Vielfalt entdecken. Der Landkreis Ansbach, Bayerns größter Landkreis, besticht durch seine abwechslungsreiche Landschaft, reiche Geschichte und vielfältige Kultur. Naturliebhaber kommen im Fränkischen Seenland, im Naturpark Frankenhöhe oder am Hesselberg auf ihre Kosten. Kulturinteressierte erkunden die historische Altstadt von Ansbach, mittelalterliche Burgen und Schlösser oder begeben sich auf die Spuren der Römer. Familien freuen sich auf Freizeitangebote wie den Kletterwald in Rothenburg ob der Tauber oder das Spielparadies in Dinkelsbühl.

TreffpunktDeutschland.de/ansbach-region



Marktplatz © Tourist Information Feuchtwangen / Christoph Bender



© Rothenburg Tourismus Service

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS ANSBACH



Region
Altmühl-Mönchswald
Stadt
Ansbach
Markt
Bechhofen
Stadt
Dinkelsbühl
Stadt
Feuchtwangen
Markt
Flachslanden

Stadt
Heilsbronn
Region
Hesselberg
Stadt
Merkendorf
Region
Kernfranken
Stadt
Leutershausen

Stadt
Ornbau
Stadt
Rothenburg o.d.T.
Gemeinde
Sachsen b.A. Stadt
Schillingsfürst
Stadt
Wassertrüdingen
Stadt
Wolframs-Eschenbach

750 Jahre Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber



Reichsstadt-Festtage Rothenburg ob der Tauber
© Rothenburg Tourismus Service, Pfitzinger

Reichsstädte gab es viele im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation: Nürnberg, Regensburg, Basel, Aachen, Utrecht, Hamburg, Zürich oder Straßburg sind prominente Beispiele. Doch in kaum einer anderen Stadt so gelebt wie in Rothenburg ob der Tauber. Erst 1802 endete dieser souveräne Status im Alten Reich und die Stadt Rothenburg fiel ans Kurfürstentum Bayern.

Den reichsstädtischen Status bestätigte König Rudolf von Habsburg am 15. Mai 1274. 750 Jahre ist das also in diesem Jahr her. Deshalb gedenkt die Stadt mit einem Festprogramm ihres besonderen Erbes, das unter anderem im 900 Mitglieder starken Verein Historisches Festspiel „Der Meistertrunk“ e.V. und im Verein Alt-Rothenburg, der sich dem Denkmalschutz verschrieben hat, weiterlebt.
www.rothenburg.de



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Ansbach online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/ansbach-region



Ornbau © Jim Albright / Altmühl-Mönchswald-Region

Altmühl-Mönchswald-Region

Die Region bieten zahlreiche Angebote für alle Altersklassen. Aktive Besucher erkunden die Region am besten auf den weitreichenden Wanderwegen, den Outdoor-Fitness-Anlagen und mit Kindern auf über 30 Spielplätzen.

TreffpunktDeutschland.de/altmuehl-moenchswald-region



Residenz © Florian Trykowski / Stadt Ansbach

Ansbach

Das Wandeln durch Kultur und Geschichte sowie der Genuss kulinarischer Spezialitäten lassen sich in Ansbach hervorragend mit Rad- oder Wandertouren in einer großartigen Naturkulisse verbinden. Versteckte Schätze, wie der Hofgarten mit seinen saisonal bepflanzt bunten Blumenrabatten, Springbrunnen-Geplätscher, schattige Baumalleen sowie der duftende Leonhart-Fuchs-Kräutergarten und der mittelalterliche Beringershof laden, inmitten der Stadt als Orte der Ruhe und Entspannung, ein. Faszinierende Landschaften, einmalige Naturschätze und malerische Ortschaften prägen die Gegend rund um Ansbach.

TreffpunktDeutschland.de/ansbach



© TJ Feuchtwangen / Christoph Bender

Feuchtwangen

Wenn die Tage kürzer werden, sich die Blätter an den Bäumen bunt färben und sich das Herbstlaub im Sulzackpark sammelt, lockt Feuchtwangen mit kulinarischen Erlebnissen, kulturellen Angeboten und einem erholsamen Ambiente. Die 1200-jährige Geschichte Feuchtwangens hat im Stadtbild viele Spuren hinterlassen. Bei einem gemütlichen Rundgang durch die historische Altstadt können diese auf eigene Faust entdeckt werden. Im Fränkischen Museum wird die Kulturlandschaft Frankens durch hervorragende Beispiele an Möbeln, Fayencen und einer reichen Volkskunstsammlung repräsentiert.

TreffpunktDeutschland.de/feuchtwangen



© Tourist Information Feuchtwangen

Bayerische Spielbank Feuchtwangen

Die Spielbank beeindruckt mit modernem Flair und einer Palette unterhaltsamer Spielarten: Roulette, Black Jack und Kleines Spiel garantieren unvergessliche Stunden der Unterhaltung.

Am Casino 1, Feuchtwangen



Festsaal Markgräfliche Residenz © Thomas Linkel

Hohenzollern Residenz

Der ehemalige Herrsersitz der Markgrafen zu Brandenburg-Ansbach zeigt noch heute mit seinen 27 Prunkräumen den originalen Glanz vergangener Zeiten. Zu den Hauptattraktionen der Residenz zählen der doppelgeschossige Festsaal.

Promenade 27, Ansbach



Münster Heilsbronn © Ralf Hanisch

Heilsbronn

Geschichte, Kultur und Natur entdecken. Lassen Sie die Geschichte vor Ihren Augen lebendig werden. Tauchen Sie ein in die mittelalterliche Klosterwelt der Zisterzienser.

TreffpunktDeutschland.de/heilsbronn



Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum © Markt Bechhofen / Geriard Riebl

Bechhofen

Der Markt Bechhofen an der Heide – Zentrum der deutschen Pinsel- und Bürstenindustrie. Bei einer Erkundung des überregional bekannten Pinsel- und Bürstenortes wird Geschichte vor Ihren Augen lebendig.

TreffpunktDeutschland.de/bechhofen



Stadtansicht © ViaStudio / Touristik Service Dinkelsbühl

Dinkelsbühl

Bereits von Ferne zeichnet sich die Silhouette der Stadt mit dem mächtigen Münster St. Georg ab. Türme und Tore umgeben die laut FOCUS „schönste Altstadt Deutschlands“.

Geschützt von der wehrhaften Mauer, erinnern prächtige Patrizierhäuser, wie der „Hezelhof“ und das „Deutsche Haus“, an Dinkelsbühls große Zeit im 15. und 16. Jahrhundert. Fleißige Handwerker und blühender Handel mehrten den Reichtum der Stadt; steinerne Zeugen von Bürgerstolz und Glaubensstärke sind bis heute das gotische Münster St. Georg im Herzen Dinkelsbühls oder das großzügige Heiliggeistspital.

TreffpunktDeutschland.de/dinkelsbuehl



© Markt Flachslanden

Flachslanden

Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten unserer Gemeinde, die St. Laurentius-Kirche, das Postmuseum und das Hainbuchen-Labyrinth im Ort Flachslanden sowie im Gemeindeteil Virnsberg das Heilige Grab und das Schloß.

TreffpunktDeutschland.de/flachslanden



© Günter Herrmann-Somme Stadt Heilsbronn

Münster Mittelpunkt des Klosters

Seit 1132 dient das Münster als Gotteshaus; zunächst 400 Jahre lang als Mönchskirche, danach bis heute als ev.-luth. Kirche.

Kammereckerplatz 1, Heilsbronn



© Markt Bechhofen

Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum

Das 1985 gegründete Deutsche Pinsel- und Bürstenmuseum zeigt das Handwerk der Pinsel- und Bürstenmacher in seiner ganzen Vielfalt und seiner Entwicklungsgeschichte.

Dinkelsbühler Straße 23, Bechhofen



© Markt Flachslanden

Das Heilige Grab von Virnsberg

Kulissengrab mit räumlich gestaffelten Bildebenen aus bemalten Holzbrettern aus der Zeit um 1770.

24 Schafhof 4, Flachslanden-Virnsberg



© Touristikverband Hesselberg e.V.

Hesselberg

Das Land rund um den Hesselberg hat sich mit seiner weitgehend unberührten Landschaft erfolgreich der Unruhe und Hektik unserer Zeit entzogen. Ausgedehnte Wälder mit Rad- und Wanderwegen lassen den Stress des Alltags verschwinden.

TreffpunktDeutschland.de/Hesselberg



Unteres Tor
© Stadt Leutershausen

Das malerische Städtchen Leutershausen mit seiner über 1000jährigen Geschichte hat vieles zu bieten. Mit den Pionier-Erlebnis-Pfaden (PEP) gehen wir neue Wege beim Wandern. Ein kostenloses Audio-Infotainment-System leitet Sie auf zwei Routen durch Stadt und Flur und lädt auf unterhaltsame Weise zum Entdecken ein. Erfahrene Gästeführer zeigen Ihnen die schönsten Ecken und begleiten Sie zum Gustav-Weißkopf-Museum, um das Rätsel um den weltweit ersten motorisierten Flug zu lösen. Lassen Sie den Tag in einem der letzten Flussbäder Bayerns ausklingen, in unserem Altmühlbad mit vielen Freizeitangeboten. Die Gastronomie verwöhnt Sie in den Biergärten mit traditioneller Küche und heimischen Bieren.

TreffpunktDeutschland.de/leutershausen



Museum
© Stadt Leutershausen



© Stadt Leutershausen



Kernfranken © PictureZOOM /
Kommunale Allianz Kernfranken e.V.

Kernfranken

In Kernfranken ist der Genuss zu Hause. Die Region im Herzen Mittelfrankens ist nicht nur reich an kulturellen Sehenswürdigkeiten und abwechslungsreichen Freizeitangeboten. Hier erleben Sie echte Gastlichkeit und typisch fränkische Küche, die zu jeder Jahreszeit ganz besondere Schmankerl zu bieten hat. Von knusprigem Karpfen über deftige Brotzeiten bis hin zu köstlichen Spargelgerichten reichen die fränkischen Gaumenfreuden. Dazu passt immer ein gut gekühltes Bier. Besuchen Sie die Städte und Gemeinden Kernfrankens und lassen Sie sich verwöhnen von ihrer kulinarischen Vielfalt! Übrigens: Für einen längeren Aufenthalt bieten unsere Hotels, Gaststätten und Ferienwohnungen immer komfortable Unterkünfte.

TreffpunktDeutschland.de/kernfranken



Innenstadt
© Jim Albright / Stadt Merkendorf

Merkendorf

Merkendorf gilt als die Krautstadt im Fränkischen Seenland. Der Krautbau hat dort seit dem 18. Jahrhundert Tradition und prägt das Stadtbild der historischen Altstadt.

TreffpunktDeutschland.de/merkendorf



Altmühlbrücke
© Stadt Ornbau

Ornbau

Die kleinste Stadt Mittelfrankens hat einiges zu bieten: Der Klein-Wiesmet-Park mit Spielplatz und einem interaktiven Rundweg ist eine Miniaturdarstellung eines der größten Vogelschutzgebietes in Bayern.

TreffpunktDeutschland.de/ornbau



Stadtsilhouette © Rothenburg
Tourismus Service / Pfitzinger

Rothenburg ob der Tauber

Die Stadt Rothenburg ist der Inbegriff des mittelalterlichen romantischen Deutschlands. TreffpunktDeutschland.de/rothenburg-ob-der-tauber



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen. Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber



Café mit Friedhofsmauer
© Gemeinde Sachsen b. Ansbach

Sachsen b. Ansbach

Imitten einer wunderschönen Landschaft liegen einige unserer schönen Ortsteile, idyllisch an der fränkischen Rezat. Verschiedene Rad- und Wanderwege laden ein, die Natur zu genießen. TreffpunktDeutschland.de/sachsen-b-ansbach



© Stefan Heidingsfelder /
Info-Center Schillingsfürst

Schillingsfürst

Schon von weitem erblickt man das Barockschloss der Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst. Die Stadt Schillingsfürst hat eine über 1000-jährige bewegte Geschichte.

TreffpunktDeutschland.de/schillingstuerst



Klingenweiherpark Wassertrüdingen
© Florian Trykowski

Wassertrüdingen

Die Stadt Wassertrüdingen liegt am Fuß des Hesselbergs, dem höchsten Berg Mittelfrankens. Sie eignet sich für Radfahrer und Wanderer als Ausgangspunkt für Touren in die Fernegebiete Romantisches Franken, Seenland und Donau-Ries.

TreffpunktDeutschland.de/wassertruedingen



© Stadt Wolframs-Eschenbach

Wolframs-Eschenbach

Hier begegnet Ihnen bei jedem Schritt die mittelalterliche Vergangenheit, die der Deutsche Orden während seiner 600-jährigen Herrschaft in Eschenbach prägte. Die dicken Stadtmauern aus dem 15. Jahrhundert umfassen die Altstadt vollständig in der Form eines Schildes. In der Innenstadt erwarten Sie Originalbauwerke aus dem 15. bis 17. Jahrhundert. Das Liebfrauenmünster gehört zu den ältesten gotischen Hallenkirchen Süddeutschlands und besitzt einen Rosenkranzaltar aus der Schule von Veit Stoß. Zusammen, mit dem bunt eingedeckten Kirchturm, dominieren das Deutschordensschloss mit seiner Renaissancefassade und das Alte Rathaus von 1471 den Markt.

TreffpunktDeutschland.de/wolframs-eschenbach



Museum FLUVIUS
© Touristikservice Wassertrüdingen

Museum FLUVIUS

Im Museum FLUVIUS erleben Sie das Wasser von einer ganz anderen Seite. Das barrierefreie Museum entführt den Besucher in die faszinierende Welt der Wörnitz, dem heimischen Fluss von Wassertrüdingen.

Marktstraße 1, Wassertrüdingen

EVENTS IN DER REGION...



Mooswiese

20.09. - 24.09.2024,
Feuchtwangen

© TI Feuchtwangen /
Christoph Bender

Die Feuchtwanger Mooswiesen-Messe gehört seit Jahrhunderten zu den traditionellen herbstlichen Volksfesten im süddeutschen Raum. Verkaufsstände, Billiger Jakob, Landmaschinenschau, Vergnügungspark, Heringsbrater, Bier- und Weinzelt und vieles mehr sind Bestandteil von Frankens schönster Wiesenkirchweih. Höhepunkte: große Festzug und Abschlussfeuerwerk.



© James Derheim

Die Waffen einer Reichsstadt

Bis 31.12.2025, RothenburgMuseum,
Klosterhof 5, Rothenburg o.d.T.

Die konfliktreiche Seite der Rothenburger Geschichte rückt in den Fokus. Die gezeigten Objekte stammen aus der Sammlung Baumann und decken eine Zeitspanne vom Spätmittelalter bis 1802 ab – das Jahr, in dem die Reichsstadt Rothenburg endete.



© Stadt Ansbach

Grüne Nacht der Kultur

28.09.2024, Ansbach

Die grüne Illumination zaubert in das vertraute Stadtbild völlig neue Eindrücke. Musik, Museen und Kunst unterhalten die Flaneure auf treffliche Weise. Kulinarische Spezialitäten, mit und ohne Grün, lassen keine Wünsche offen.



© Stadt Heilsbronn / Ursula Popp

Heilsbronner Kirchweih

10.10. - 14.10.2024, Heilsbronn

Die Heilsbronner Kirchweih zieht mit einem abwechslungsreichen Programm für jedes Alter und jeden Geschmack seit je her zahlreiche Besucher an. Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam die traditionelle Kerwa in Kloster zu feiern.



© TI Feuchtwangen /
Christoph Bender

Mittelaltermarkt zu Feuchtwangen

18.10. - 20.10.2024, Feuchtwangen

Buntes Programm mit Gauklern, Händlern, Handwerkern und Lagerleben. Kinder kommen beim Armbrustschießen auf ihre Kosten.



© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger

Rothenburger Märchenzauber

01. - 23.11.2024, Rothenburg o.d.T.

Das Märchenzauber-Programm lädt Groß und Klein mit Theater, Musik und Mitmachaktionen nach Rothenburg ob der Tauber ein. Wieder dabei, der Rothenburger Märchenwald am Rathaus.



© David Haas /
Touristik Service Dinkelsbühl

Weihnachtsmarkt im Stadtpark

30.11. - 22.12.2024, Dinkelsbühl

Er findet im idyllischen Stadtpark statt und zählt zu den schönsten Märkten an der Romantischen Straße.



Ansbacher Weihnachtsmarkt

27.11.-23.12.2024, Ansbach

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Michael Vogel / Stadt Ansbach

Der Ansbacher Weihnachtsmarkt hat sich zu einem Geheimtipp für Weihnachtsmarktfans in Mittelranken entwickelt. Eingebettet zwischen barocken Fassaden und den beiden großen Kirchen bietet der Ansbacher Weihnachtsmarkt eine stimmungsvolle und unverwechselbare Kulisse.



© Beatrix Getze /
Touristikservice Wassertrüdingen

Trüdingen Adventsdorf

29.11. - 01.12.2024, Wassertrüdingen

Rund 25 bunt geschmückte und beleuchtete Buden verwandeln den historischen Kirchplatz zu einer Weihnachtswunderwelt. Die Besuche des Christkinds lassen Kinderaugen strahlen.



© Info-Center Schillingsfürst

Fürstlicher Weihnachtsmarkt auf Schloss Hohenlohe-Schillingsfürst

29.11. - 01.12.2024, Schillingsfürst

Dort, wo sich das mächtige Schloss der Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst erhebt, findet alljährlich der Fürstliche Weihnachtsmarkt statt.



© Rothenburg Tourismus Service / WP

Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland.



© TI Feuchtwangen / Christoph Bender

Weihnachtsmarkt

29.11.-01.12., 06.-8.12., 13.-15.12. und 20.-22.12.24, Feuchtwangen

Zahlreiche heimische Vereine und Verbände präsentieren in liebevoll geschmückten Weihnachtsbuden ihre vielen Leckereien und gebastelten Geschenkideen.



© Gemeinde Sachsen b. Ansbach

Adventsmarkt

30.11. - 01.12.2024, Sachsen b. Ansbach

Der Adventsmarkt bietet festliche Stände, kulinarische Leckereien und stimmungsvolle Musik. Entdecken Sie handgemachte Geschenke und erleben Sie weihnachtliche



© Stadt Wolframs-Eschenbach

Sternlesmarkt

14.12. - 15.12.2024, Wolframs-Eschenbach

Lassen Sie sich verzaubern von unserer Budenstadt auf dem Kirchhof und der Handwerkskunst im Bürgersaal. Adventliche Melodien und kleine Konzerte sowie die lebende Krippe stimmen Sie auf die Weihnachtszeit ein. Zum Abschluss: Barockfeuerwerk.

Franken. Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Treuchtlingen
© Kur- und
Touristinformation
STADT TREUCHTLINGEN



Stockbrotbacken
© Verwaltungsgemeinschaft Nennslingen

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, eingebettet in die malerische Landschaft Mittelfrankens, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Geschichtsinteressierte. Die Region besticht durch ihre vielfältigen Freizeitmöglichkeiten: Der Altmühlsee und der Brombachsee laden zu Wassersport und entspannten Tagen am Ufer ein. Wander- und Radwege durchziehen den Naturpark Altmühltal und bieten atemberaubende Ausblicke auf die idyllische Umgebung. Kulturelle Highlights sind die historische Altstadt von Weißenburg mit ihren gut erhaltenen römischen Thermen und das imposante Ellinger Schloss. In Gunzenhausen, am fränkischen Seenland gelegen, können Besucher mittelalterliche Bauten und charmante Cafés entdecken. TreffpunktDeutschland.de/weissenburg-region



Altmuehltherme © Dietmar Denger / Kur- und
Touristinformation Stadt Treuchtlingen



Weißenburg Ellinger Tor
© Stadtverwaltung Weißenburg i. Bay.

ORTE IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Markt
Absberg

Markt
Heidenheim

Region
Jura-Anlautertal

Gemeinde
Muhr am See

Stadt
Pappenheim

Gemeinde
Solnhofen

Stadt
Treuchtlingen

Stadt
Weißenburg



Willkommen im Kloster Heidenheim
in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostersgeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken

Ringstraße 8, 91719 Heidenheim

Telefon: 09833 7709 888

E-Mail: info@kb-hdh.de

www.kloster-heidenheim.eu



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Weißenburg-
Gunzenhausen online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/weissenburg-region



© VG Nennslingen

Jura-Anlautertal

Die Tourismus Region Jura-Anlautertal liegt im östlichen Teil des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen und liegt somit an der Schnittstelle zwischen dem Fränkischen Seenland und dem Naturpark Altmühltal. Ringsum findet man viel schöne Natur und eine von der Landwirtschaft geprägten Kulturlandschaft, so kann einem schon einmal der Schäfer mit seinen Weidetieren über den Weg laufen. Im schönen Anlautertal standen einmal viele Mühle die mit der Wasserkraft das Korn zu Mehl gemahlen hat, wer den Anlauterradweg folgt kommt an der Bergmühle bei Bechthal vorbei, sie ist die letzte ihrer Art. Wer es gerne ruhig und abgeschieden mag dem empfiehlt sich das campen auf einem von 9 Regionalen und naturnahen Campingplätzen.

TreffpunktDeutschland.de/jura-anlautertal



Kleiner Brombachsee © Fremdenverkehrsamt Absberg

Markt Absberg

Zwischen Brombachsee- und Igelsbachsee mit herrlicher Aussicht auf die Seen. Cafes, Gaststätte, Dorfladen, Prunothek (Kirschenausstellung) usw., Freizeitanlagen Badehalbinsel und Absberger Seespitz.

TreffpunktDeutschland.de/markt-absberg



Vogelinsel © Gemeinde Muhr am See

Muhr am See

Staatlich anerkannter Erholungsort. Südlich der Gemeinde liegt das Seezentrum Muhr mit einem freien Überblick über den Altmühlsee und die Vogelinsel.

TreffpunktDeutschland.de/muhr-am-see



Blick aus dem Rathaus © Touristinformation Museum Solnhofen

Solnhofen

Natur, Kultur und Stein sind in Solnhofen zu entdecken. Ein Besuch in Solnhofen, weltberühmt durch die Solnhofener Plattenkalke und den Archaeopteryx, lohnt sich!

TreffpunktDeutschland.de/solnhofen



Fossilensuche Hobbysteinbruch © Touristinfo Museum Solnhofen

Geo-Zentrum Solnhofen

Die Außenbereiche mit dem Hobbysteinbruch und den beiden bedeutenden bayrischen Geotopen führen zurück in eine etwa 150 Millionen Jahre alte Erdgeschichte zum Anfassen.

Bahnhofstr. 8, Solnhofen



Altmühltherme Treuchtlingen © Peter von Felbert

Treuchtlingen

Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entschleunigung.

TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



Stadtmauer Weißenburg © Stadt Weißenburg i. Bay. / Dietmar Denger

Weißenburg in Bayern

Die charmante Stadt lockt, mit mittelalterlichem Flair und römischer Geschichte, zu Reisen durch längst vergangene Zeiten. Eingebunden in ein weit verzweigtes Netz von Rad- und Wanderwegen, sowie deren Kombination mit Geschichte, Kultur und Natur bietet Weißenburg vielfältige Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung. In einer 3.000 qm großen, überdachten Thermenanlage lässt sich das Römische Badelben gut nachvollziehen. Und wer sich für die Geheimnisse der Badegäste aus dieser Zeit interessiert, ist bei Livia, der Frau des Thermenpächters, gut aufgehoben. Bei einer Führung plaudert sie munter aus, wie die Römer damals ihren Körper pflegten.

TreffpunktDeutschland.de/weissenburg-in-bayern



© Altmühltherme Treuchtlingen

Altmühltherme Treuchtlingen

Quelle purer Lebenslust. Baden und saunieren im wohligen warmen, 18.000 Jahre alten, zertifizierten und staatlich anerkannten Heilwasser nach balneologischen Grundsätzen. Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen

Treuchtlinger Schlossweihnacht

06.12.-08.12.2024 und 13.12.-15.12.2024 Treuchtlingen

Spezial WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION



© Dietmar Denger / Kur- und Touristinformation STADT TREUCHTLINGEN

Ein malerischer Weihnachtsmarkt inmitten historischer Gebäude, regionale Köstlichkeiten und Kunsthandwerk erwarten die Besucher auf der Treuchtlinger Schlossweihnacht. Besonders stimmungsvoll wird die nostalgische Szenerie nach Einbruch der Dunkelheit, wenn das Stadtschloss im Lichterglanz erstrahlt.



© Stadt Pappenheim / Dietmar Denger

Pappenheim, idyllischer Luftkurort im Naturpark Altmühltal, lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken. Die Umgebung bietet zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Mischwälder, die zur Entspannung und Naturerfahrung einladen. Nach sportlichen Aktivitäten können Besucher die Kneipp-Anlage oder das herrliche Freibad nutzen. Die Altmühl ist ideal für Kanu-Touren, begleitet von der Schönheit der Natur. Kulturelle Highlights sind neben der berühmten Burg Pappenheim, die Galluskirche, die Weidenkirche und historische Bürgerhäuser. Kulinarisch verwöhnen die lokalen Gastronomen mit regionalen Spezialitäten. Der Kunst- und Kulturverein bietet zudem Ausstellungen und Veranstaltungen an. Daran erkennen Sie – die Pappenheimer! TreffpunktDeutschland.de/pappenheim



Galluskirche © Stadt Pappenheim / Dietmar Denger



Deisingerstraße © Stadt Pappenheim / Dietmar Denger

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

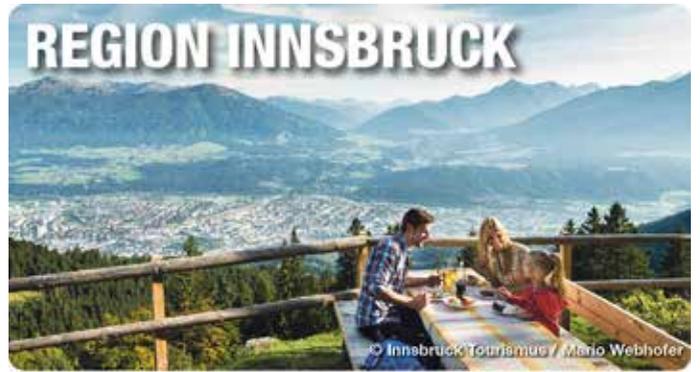


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrößte Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HOLIDAY INN EXPRESS* ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie IHG* Rewards Club Mitglied



Ein IHG* HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubaier Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtsschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Foto: stock.adobe.com - Angelov

URLAUB

für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. **TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee**



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. **TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal**



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. **TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen**



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt. **Seestraße 22, Friedrichshafen**



Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

© Stadt Friedrichshafen

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. **Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen**



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer. **Friedrichstraße 14, Friedrichshafen**



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau
Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnauer Väter 32 angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR
Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



© Europa-Park



Euromir
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

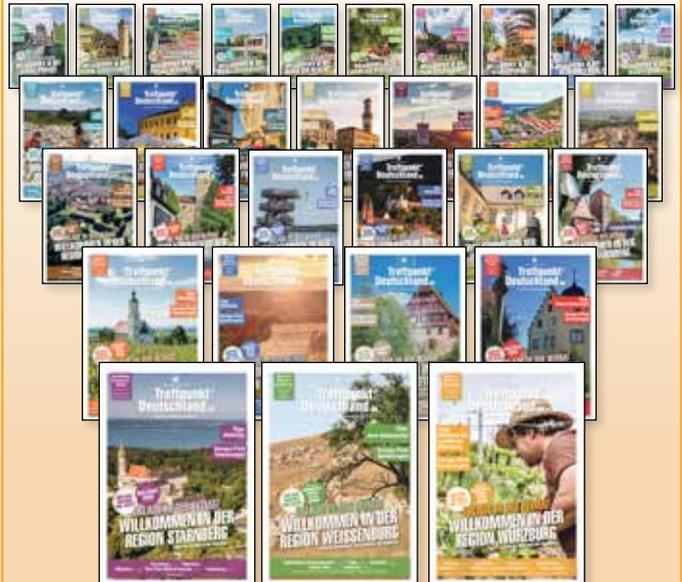


Rulantica Snorri
© Europa-Park



Yulbe
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH BESTELLEN

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen